

MODELL: MX-2300N MX-3500N
MX-2700N MX-3501N
MX-4500N
MX-4501N

DIGITALES FARB-MULTIFUNKTIONSSYSTEM

Fehlerbehebung

Dieses Handbuch enthält Lösungen zu häufig auftretenden Problemen. Verwenden Sie dieses Handbuch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Der Inhalt dieses Handbuchs ist nach Problemsituationen gegliedert.
Die Kapitel des Handbuchs sind auf dem Deckblatt abgebildet.

Bewahren Sie dieses Handbuch als Referenz auf.

INFORMATIONEN ZU DIESEM HANDBUCH

Dieses Handbuch enthält Fragen und Antworten zu allgemeinen Problemen. Die Fragen sind in die Kapitel "BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS", "KOPIEREN", "DRUCKEN", "SCANNEN", "DOKUMENTENABLAGE", "INSTALLATION" und "WEITERE PROBLEME". Suchen Sie die entsprechende Frage zu Ihrem Problem und lösen Sie das Problem mithilfe der Antwort. Wenn Sie ein Problem mit diesem Handbuch nicht lösen können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.

In diesem Handbuch verwendete Konventionen

- **Systemeinstellungen**
  Das Handbuch enthält Beschreibungen zu den Systemeinstellungen, die folgendem Beispiel gleichen.
  Beispiel: → Systemeinstellungen (Administrator) > "Kopier-Einstellungen" > "Drehen bei Kopie-Einst." > ☑
  Dies ist eine verkürzte Beschreibung der Schritte zum Auswählen der Einstellung. ">" stellt eine Ebene in den Einstellungen dar und ☑ zeigt den Status der Einstellung nach dem Deaktivieren an. Verwenden Sie diese Beschreibungen als Kurzanleitung zum Konfigurieren der Einstellungen.
  Eine detaillierte Beschreibung der anwenderspezifischen Einstellungen finden Sie in der Systemeinstellungsanleitung.
- **Hinweise auf andere Abschnitte**
  Einige Erklärungen im Handbuch weisen auf weitere Seiten. Beziehen Sie auch diese Seiten bei der Lösung Ihres Problems mit ein.
  Beispiel: ☞ Abbildung des Geräts (A) (Seiten 36)

Beachten Sie bitte die folgenden Hinweise

- Bitte lesen Sie Informationen zum Installieren der in diesem Handbuch erwähnten Treiber und Software im getrennten Softwareeinrichtungshandbuch nach.
- Für Informationen über Ihr Betriebssystem wird auf Ihr Betriebssystemhandbuch oder die Online-Hilfe verwiesen.
- Die in diesem Handbuch erläuterten Bildschirme und Verfahren beziehen sich vorwiegend auf Windows® XP in Windows®-Umgebungen und auf Mac OS X v10.3.9 in Macintosh-Umgebungen. Die Bildschirme können je nach Betriebssystemversion variieren.
- Bitte ersetzen Sie bei allen Verweisen auf "MX-xxxx" in diesem Handbuch "xxxx" durch die Modellbezeichnung Ihres Geräts.
- Zur in diesem Handbuch angeführten "MX-2300/2700 Serie" bzw. "MX-3500/4500 Serie" gehören die folgenden Modelle:
  MX-2300/2700 Serie: MX-2300N, MX-2700N
  MX-3500/4500 Serie: MX-3500N, MX-3501N, MX-4500N, MX-4501N
- Dieses Handbuch enthält Verweise auf die Faxfunktion. Beachten Sie jedoch bitte, dass die Faxfunktion in einigen Ländern und Regionen nicht zur Verfügung steht.
- Dieses Handbuch wurde sehr sorgfältig vorbereitet. Bitte wenden Sie sich bei etwaigen Kommentaren oder Bedenken bezüglich des Handbuchs an Ihren Händler oder Ihre nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
- Dieses Produkt wurde strikten Qualitätskontroll- und Inspektionsverfahren unterzogen. Bitte wenden Sie sich im unwahrscheinlichen Fall eines Defekts oder eines anderen Problems an Ihren Händler oder an Ihren nächstgelegenen autorisierten Servicevertreter.
- Mit Ausnahme der gesetzlich verordneten Verantwortung ist SHARP nicht für Fehler verantwortlich, die während der Verwendung des Produkts oder seiner Optionen auftreten, oder Fehler aufgrund des inkorrekten Betriebs des Produkts oder seiner Optionen, oder andere Fehler, oder jegliche andere Schäden, die aufgrund der Verwendung des Produkts auftreten.

Achtung

- Das Reproduzieren, Adaptieren oder Übersetzen des Inhalts des Handbuchs ohne vorherige schriftliche Genehmigung ist mit Ausnahme des urheberrechtlich erlaubten Umfangs verboten.
- Alle in diesem Handbuch enthaltenen Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Illustrationen und das in diesem Handbuch abgebildete Bedienfeld und Touch-Panel

Die Peripheriegeräte sind im Allgemeinen optional. In einigen Modellen sind bestimmte Peripheriegeräte jedoch als Standardausrüstung installiert.
Die Erläuterungen in diesem Handbuch setzen voraus, dass ein rechtes Fach und ein Unterschrank/2x500-Blatt-Papierkassette am (standardmäßig mit einem automatischen Originaleinzug ausgestatteten) MX-2700N installiert sind.
Zur weiteren Beschreibung bestimmter Funktionen und Verwendungsarten basieren einige Erläuterungen auf der Annahme, dass zusätzliche Peripheriegeräte installiert sind.

Die in diesem Handbuch aufgeführten Bildschirmanzeigen, Meldungen und Tastennamen können aufgrund von Verbesserungen und Änderungen von denen am Gerät abweichen.

MITGELIEFERTE HANDBÜCHER

Dieses Handbuch enthält Lösungen zu allgemeinen Problemen. Detaillierte Informationen zur Handhabung des Geräts finden Sie in folgenden Handbüchern.

Gedruckte Handbücher

Handbuchname	Inhalt
Sicherheitshandbuch	Dieses Handbuch enthält Anleitungen zum sicheren Gebrauch des Geräts sowie die technischen Daten des Geräts und seiner Peripheriegeräte.
Softwareeinrichtungshandbuch	Dieses Handbuch erläutert das Installieren der Software und das Konfigurieren von Einstellungen zur Verwendung des Geräts als Drucker oder Scanner.
Kurzanleitung	Dieses Handbuch stellt leicht verständliche Erläuterungen aller Gerätefunktionen in einem einzelnen Band bereit. Detaillierte Erläuterungen jeder Funktion sind in den im PDF-Format gespeicherten Handbüchern enthalten.
Fehlerbehebung (Dieses Handbuch)	Dieses Handbuch erläutert das Entfernen von Papierstaus und stellt Antworten zu häufig gestellten Fragen bezüglich des Gerätebetriebs in jedem Modus bereit. Beziehen Sie sich auf dieses Handbuch, wenn Sie Schwierigkeiten bei der Verwendung des Geräts haben.
Faxkurzreferenzhandbuch	In diesem Handbuch werden die grundlegenden Verfahren für die Verwendung der Faxfunktion des Geräts beschrieben; außerdem enthält es einen Überblick über die Merkmale der Faxfunktion, Vorgehensweisen zur Fehlerbehebung und technische Daten. Detaillierte Informationen über die Verwendung der Faxfunktion und die Systemeinstellungen für Fax finden Sie in der "Fax-Bedienungsanleitung" im PDF-Format.

Bedienungshandbücher im PDF-Format

Die im PDF-Format gespeicherten Handbücher stellen detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung des Geräts in jedem Modus bereit. Laden Sie die PDF-Handbücher zum Lesen von der Festplatte des Geräts herunter. Das Herunterladen der Handbücher ist unter "Herunterladen der Handbücher im PDF-Format" in der Kurzanleitung erläutert.

Handbuchname	Inhalt
Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält Informationen wie z.B. grundlegende Bedienungsverfahren sowie Anleitungen zum Einlegen von Papier und zur Gerätepflege.
Kopier-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der zur Verwendung der Kopierfunktion erforderlichen Verfahren.
Drucker-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der zur Verwendung der Druckfunktion erforderlichen Verfahren.
Fax-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Faxfunktion und der zum Faxmodus in Bezug stehenden "Systemeinstellungen".
Scanner-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Scannerfunktion und der Internetfaxfunktion.
Dokumentenablage-Bedienungsanleitung	Dieses Handbuch enthält detaillierte Erläuterungen der Verfahren zur Verwendung der Dokumentenablagefunktion. Die Dokumentenablagefunktion ermöglicht Ihnen, die Dokumentendaten eines Kopier- oder Fax- oder die Daten eines Druckauftrags als eine Datei auf der Festplatte des Geräts zu speichern. Die Datei kann nach Bedarf abgerufen werden.
Systemeinstellungsanleitung	Dieses Handbuch erläutert die "Systemeinstellungen", die zum Konfigurieren unterschiedlicher Parameter entsprechend der Erfordernisse Ihres Arbeitsplatzes verwendet werden. Die gegenwärtigen Einstellungen können über die "Systemeinstellungen" angezeigt oder gedruckt werden.

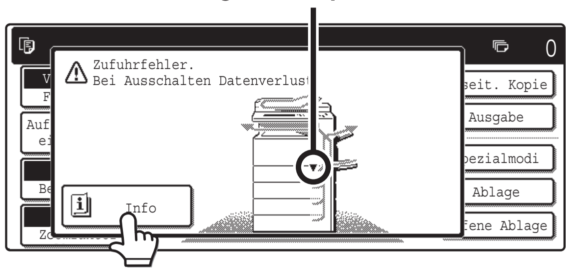
BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie einen Papierstau im Gerät beseitigen können.

Beseitigung von Papierstaus

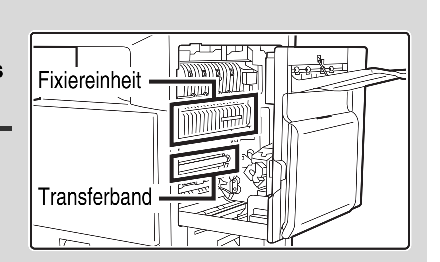
Bei einem Papierstau wird "Zufuhrfehler. Bei Ausschalten Datenverlust" im Touch-Panel angezeigt und der Druckvorgang wird gestoppt. Berühren Sie in diesem Fall das Feld [Info] im Touch-Panel. Nach Berühren des Feldes werden Anweisungen zum Beseitigen des Papierstaus angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen. (Die ungefähre Lage des möglichen Papierstaus werden, wie unten abgebildet, durch blinkende Pfeilmarkierungen ▼ angezeigt.)

Lage des Papierstaus



Achtung

Die Fixiereinheit ist heiß. Vorsicht vor Verbrennungen beim Beseitigen eines Papierstaus.



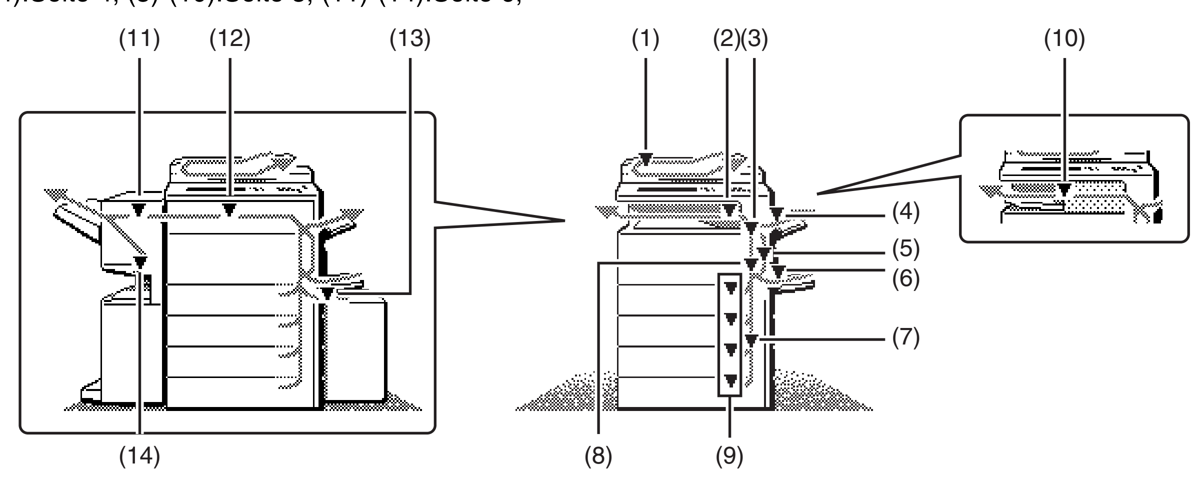


- Berühren oder beschädigen Sie bei der Beseitigung eines Papierstaus nicht das Transferband.
- Ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus, ohne es zu zerreißen.
- Im Gerät ist möglicherweise ein Papierstau aufgetreten. Prüfen Sie dies vorsichtig und beseitigen Sie den Papierstau.
- Wenn das Papier reißt, müssen Sie alle Papierstücke aus dem Gerät entfernen.

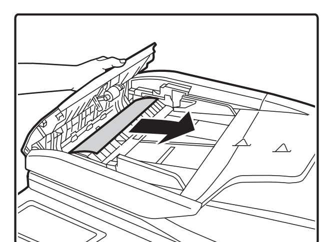
Abbildungen von Papierstaus

Wenn Sie nach dem Lesen der Anweisungen im Touch-Panel weitere Informationen benötigen, finden Sie weitere Angaben in den Abbildungen von Papierstaus auf den folgenden Seiten. Verwenden Sie die folgende Abbildung als Referenz und gehen Sie dann zu der Ihrer Situation entsprechenden Abbildung (1 bis 14).

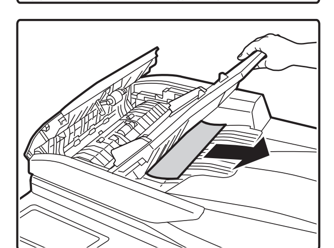
☞ (1)-(4):Seite 4, (5)-(10):Seite 5, (11)-(14):Seite 6,



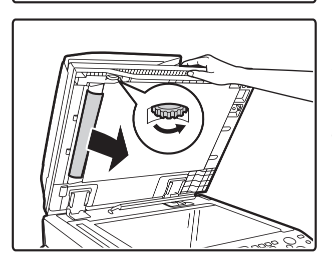
(1) Papierstau am Einzug der Originalvorlage



Abdeckung des Originaleinzugs öffnen und gestaute Originale entfernen.

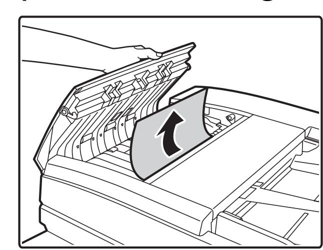


Ziehen Sie das Originaleinzugsfach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.

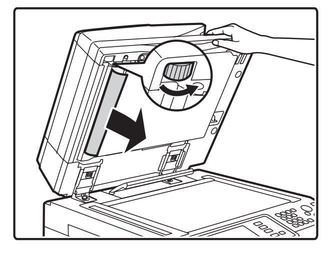


Öffnen Sie den automatischen Originaleinzug. Drehen Sie die Transferwalze in Pfeilrichtung und nehmen Sie das Original heraus.

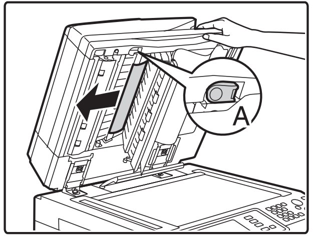
(Bei Verwendung der MX-3501N/4501N)



Abdeckung des Originaleinzugs öffnen und gestaute Originale entfernen.



Öffnen Sie den automatischen Originaleinzug. Drehen Sie die Transferwalze in Pfeilrichtung und nehmen Sie das Original heraus.

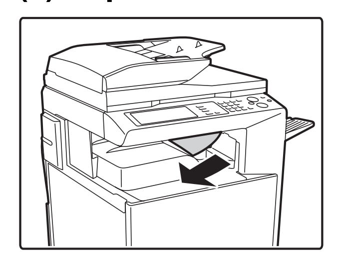


Drücken Sie Schalter A zum Lösen der Abdeckungsverriegelung und entfernen Sie das gestaute Original.
Nachdem Sie das Original entfernt haben, müssen Sie die Abdeckung wieder korrekt anbringen.

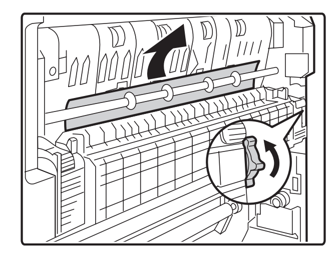


Öffnen und schließen Sie nach Beseitigen des Papierstaus den automatischen Originaleinzug (oder die Abdeckung für den Originaleinzug oder das Originaleinzugsfach), um die Papierstau-Anzeige des Touch-Panels zu beenden.

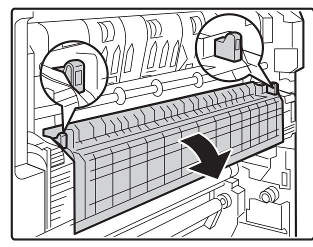
(2) Papierstau im Ausgabebereich



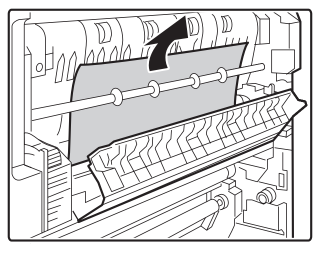
(3) Papierstau in der Fixiereinheit



Knopf drehen und gestautes Papier entfernen.



Befindet sich der Papierstau in der Fixiereinheit, öffnen Sie die Klappe der Fixiereinheit und beseitigen Sie den Papierstau.



Knopf drehen und gestautes Papier entfernen.

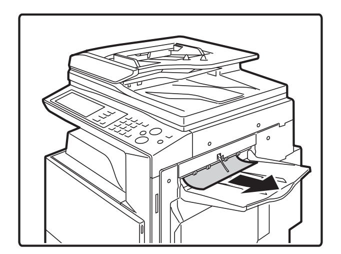
⚠ Achtung

Die Fixiereinheit ist heiß. Verbrennungsgefahr!
(Berühren Sie keine Metallteile.)

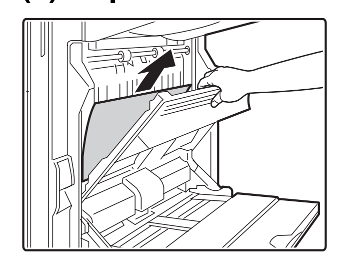


Auf dem entfernten Papier können Überreste von nicht fixiertem Toner sein. Verschmutzungsgefahr von Händen und Kleidung!

(4) Papierstau in der Ausgabeeinheit (rechtes Fach)

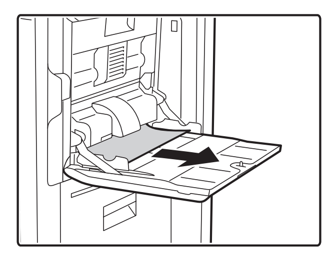


(5) Papierstau in der Wendeeinheit

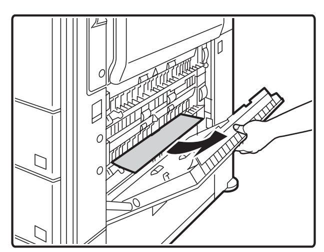


Öffnen Sie die Abdeckung für die Papierwendeeinheit und entfernen Sie das gestaute Papier.

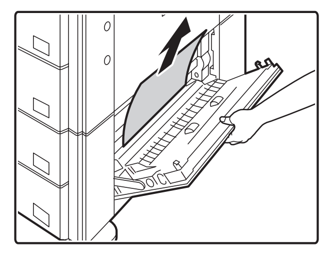
(6) Papierstau im manuellen Einzug



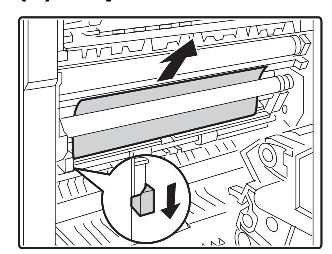
(7) Papierstau in Fach 1 bis Fach 4 (Seite)



Der Papierstau kann im Inneren des Geräts aufgetreten sein. Prüfen Sie das sorgfältig, und beseitigen Sie den Papierstau.

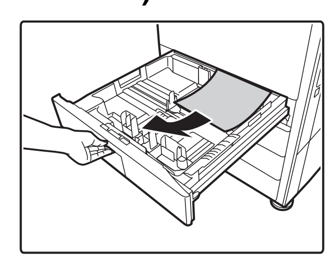


(8) Papierstau im Transportbereich



Drücken Sie den Hebel in Pfeilrichtung und beseitigen Sie das gestaute Papier.

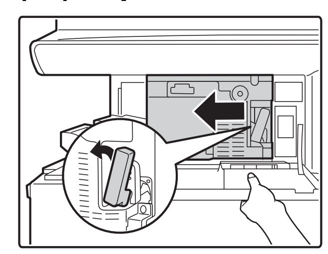
(9) Papierstau in Fach 1 bis Fach 4 (im Fach)



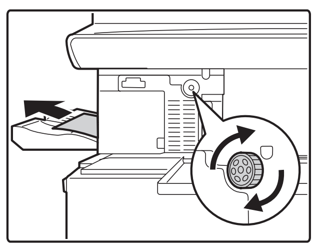
Öffnen Sie die rechte Abdeckung und prüfen Sie, ob ein Papierstau aufgetreten ist, bevor Sie das Fach herausziehen. Wenn Sie das Fach ohne vorherige Prüfung herausziehen, zerreißen Sie möglicherweise gestautes Papier und erschweren dadurch das Beseitigen der im Gerät verbleibenden Papierstücke.

☞ (7) Papierstau in Fach 1 bis Fach 4 (Seite)

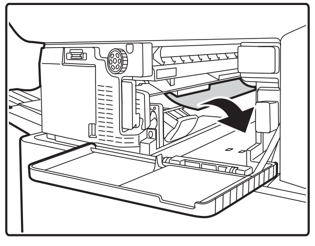
(10) Papierstau im Finisher

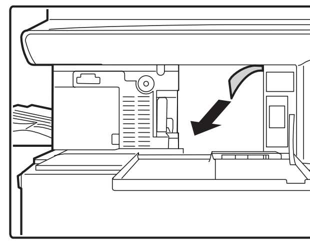


Drücken Sie den Hebel nach unten links, und schieben Sie den Finisher bis zum Anschlag nach links.



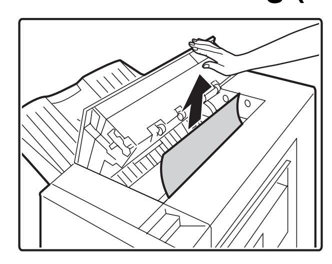
Wenn der Papierstau im Transportbereich aufgetreten ist, drehen Sie den Drehknopf der Walze in Pfeilrichtung, um den Papierstau zu entfernen.





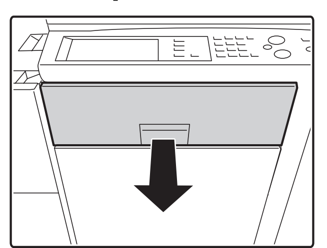
Vergewissern Sie sich, dass es keinen Papierstau im Gerät gibt.

(11) Papierstau im Finisher mit Sattelheftung (oben)

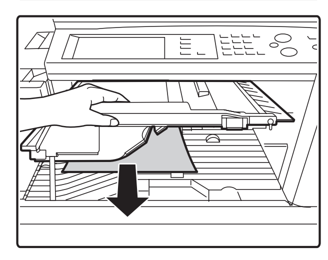


Öffnen Sie den oberen Deckel und nehmen Sie falsch eingezogenes Papier heraus.

(12) Papierstau in der Papierdurchlaufeinheit

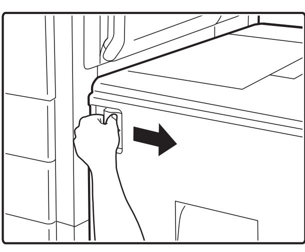


Ziehen Sie die mittlere Abdeckung heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.



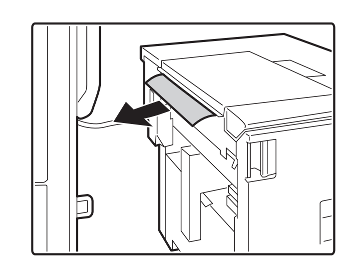
Überprüfen Sie die Papierwendeeinheit im Inneren des Fachs und entfernen Sie eventuell gestautes Papier.
*Im Inneren des Geräts ist ein Papierstau aufgetreten. Sehen Sie nach.

(13) Papierstau in Großraummagazin

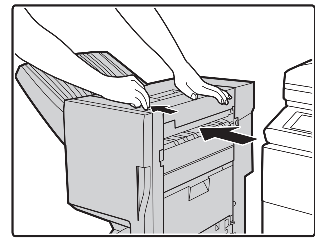


Halten Sie den Entriegelungshebel fest, und schieben Sie dabei das Großraummagazin vorsichtig bis zum Anschlag von der Haupteinheit weg.

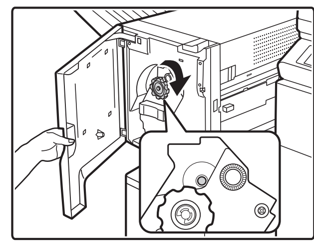




(14) Papierstau im Finisher mit Sattelheftung (unten)



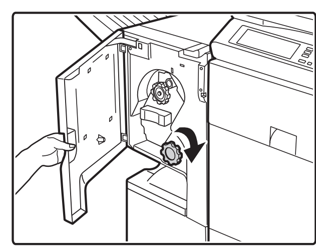
Ziehen Sie am Hebel und schieben Sie den Finisher mit Sattelheftung nach links bis zum Anschlag.



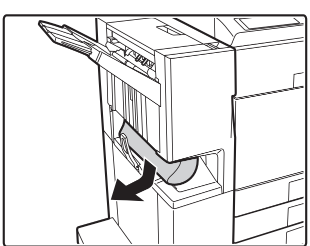
Knopf drehen, bis blaue Markierung sichtbar.



Rechte Finisher-Abdeckung öffnen und gestautes Papier entfernen.



Knopf drehen und gestautes Papier entfernen.



KOPIEREN

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu allgemeinen Kopierproblemen. Im folgenden Inhaltsverzeichnis finden Sie die entsprechende Seite zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem.

- Wenn Sie keine Angaben zum gewünschten Thema im Inhaltsverzeichnis finden, gehen Sie zu "WEITERE PROBLEME" (Seite 27).
- Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter aus. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und schalten Sie dann den Hauptstromschalter und die Taste [EIN/AUS] (⏻) in dieser Reihenfolge ein.

* Wenn die Anzeige ONLINE leuchtet oder die Anzeige DATEN leuchtet oder blinkt, schalten Sie weder den Hauptstromschalter aus noch ziehen Sie das Stromkabel heraus. Dies kann zu Beschädigungen der Festplatte oder zum Verlust der gespeicherten oder empfangenen Daten führen.

Probleme bei Kopiervorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Es wird nicht gedruckt.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Die automatische Auswahl des Farbmodus funktioniert nicht.	Verwenden Sie eine der folgenden Originalsorten? **Schwarz & Weiß ist nicht ausgewählt** • Enthält das Originalblatt Farben oder Farbtöne? **Farbe ist nicht ausgewählt** • Die Farbe im Original ist sehr hell. • Die Farbe im Original ist sehr dunkel, fast schwarz. • Enthält nur ein sehr kleiner Teil des Originals Farben?	Wenn der Farbmodus auf "Auto" eingestellt ist, erkennt das Gerät, ob das Original schwarzweiß oder farbig ist, wenn die Taste [FARBE STARTEN] (○◎◉●) gedrückt wird. Wenn das Original jedoch dem Text hier links gleicht, kann die automatische Erkennung möglicherweise fehlschlagen. In diesem Fall müssen Sie den Farbmodus manuell festlegen.

Problem	Prüfung	Lösung
Die Bilddrehung schlägt fehl.	Haben Sie das Papierformat oder das Kopierverhältnis manuell ausgewählt?	Kopieren Sie mit der automatischen Papierauswahl und der automatischen Verhältnisauswahl.
	Kopieren Sie mit Einstellungen, die Drehen bei Kopieren nicht zulassen?	Drehen bei Kopieren kann normalerweise mit weiteren Spezialmodi kombiniert werden; einige Kombinationen sind allerdings unzulässig. Wenn eine unzulässige Kombination ausgewählt ist, wird eine Meldung am Touch-Panel angezeigt.
	Ist "Drehen bei Kopie-Einst." in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert?	Wenden Sie sich an den Administrator. Wenn Sie der Administrator sind, aktivieren Sie "Drehen bei Kopie-Einst.". ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Kopier-Einstellungen" > "Drehen bei Kopie-Einst." > ☑.
Das zweiseitige Kopieren funktioniert nicht.	Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für zweiseitiges Kopieren verwendet werden kann?	Prüfen Sie die "Papierfacheinstellungen" in den Systemeinstellungen. Wenn das Kontrollkästchen [Duplex deaktivieren] aktiviert ist ☑, ist zweiseitiges Kopieren mit diesem Fach nicht möglich. Legen Sie in der Einstellung der Papiersorte eine Papiersorte fest, die für zweiseitiges Kopieren verwendet werden kann. ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen"
	Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?	Papiersorten und -formate, die für zweiseitiges Kopieren verwendet werden können, finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" im Sicherheitshandbuch.
	Kopieren Sie mit Einstellungen, die zweiseitiges Kopieren nicht ermöglichen?	Das zweiseitige Kopieren kann normalerweise mit weiteren Spezialmodi kombiniert werden, einige Kombinationen sind allerdings unzulässig. Wenn eine unzulässige Kombination ausgewählt ist, wird eine Meldung im Touch-Panel angezeigt.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Das Papierformat eines Fachs kann nicht eingestellt werden.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Probleme bei Ergebnissen von Kopiervorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Ist das Bild zu hell oder zu dunkel?	Wählen Sie den entsprechenden Belichtungsmodus für das zu kopierende Original und passen Sie die Belichtungsstufe manuell an.
	Ist ein geeigneter Belichtungsmodus für das Original ausgewählt?	Durch Auswählen eines geeigneten Belichtungsmodus für das Original kann ein zufriedenstellendes Kopierergebnis erhalten werden. Wählen Sie abhängig vom Original einen der folgenden Belichtungsmodi. • **Text** Verwenden Sie diesen Modus für normale Textdokumente. • **Text/Fotoabzug** Dieser Modus bietet das ausgewogenste Verhältnis für das Kopieren von Originalen, die sowohl Text als auch gedruckte Fotos enthalten, wie zum Beispiel Magazine oder Kataloge. • **Text/Foto** Dieser Modus bietet das ausgewogenste Verhältnis für das Kopieren von Originalen, die sowohl Text als auch Fotos enthalten, wie zum Beispiel Textdokumente mit eingefügten Fotos. • **Gedrucktes Foto** Dieser Modus eignet sich am besten für das Kopieren gedruckter Fotos, wie zum Beispiel in einem Magazin oder Katalog. • **Foto** Verwenden Sie diesen Modus zum Kopieren von Fotos. • **Landkarte** Dieser Modus eignet sich am besten für das Drucken von hellen Farbverläufen und kleinem, feinem Text, wie sie auf den meisten Landkarten verwendet werden. • **Helles Original** Verwenden Sie diesen Modus für Originale mit heller Bleistiftschrift.
Keine Farben vorhanden.	Haben Sie "Registrierungsabgleich" ausgeführt?	Der Administrator muss "Registrierungsabgleich" ausführen. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Geräte-Steuerung" > "Registrierungsabgleich" > "Auto-Abgleich" Wenn die Farbtöne aus sind, führen Sie "Automatische Farb-Kalibration" aus. (Wenn die Farben nach dem Abgleich immer noch aus sind, kann das Wiederholen des Abgleichs das Ergebnis möglicherweise verbessern.) ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Kopier-Einstellungen" > "Automatische Farb-Kalibration".
Ein Teil des Bildes ist abgeschnitten.	Haben Sie für das Format des Originals und das Papierformat ein geeignetes Verhältnis ausgewählt?	Wählen Sie eine geeignete Verhältniseinstellung.
	Verwenden Sie Papier im Zollformat (AB)?	Wenn Sie Papier im Zollformat (AB) verwenden, müssen Sie das Format des Originals manuell festlegen.
Die Kopien sind leer.	Ist das Original korrekt eingelegt?	Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, muss das Original mit der beschrifteten Seite nach unten eingelegt werden. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug verwenden, muss das Original mit der beschrifteten Seite nach oben eingelegt werden.

DRUCKEN

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu allgemeinen Druckproblemen. Im folgenden Inhaltsverzeichnis finden Sie die entsprechende Seite zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem.

- Wenn Sie keine Angaben zum gewünschten Thema im Inhaltsverzeichnis finden, gehen Sie zu "WEITERE PROBLEME" (Seite 27).
- Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter aus. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und schalten Sie dann den Hauptstromschalter und die Taste [EIN/AUS] (⏻) in dieser Reihenfolge ein.

* Wenn die Anzeige ONLINE leuchtet oder die Anzeige DATEN leuchtet oder blinkt, schalten Sie weder den Hauptstromschalter aus noch ziehen Sie das Stromkabel heraus. Dies kann zu Beschädigungen der Festplatte oder zum Verlust der gespeicherten oder empfangenen Daten führen.

Probleme bei Druckvorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Das Drucken schlägt fehl.	Ist der Computer richtig mit dem Gerät verbunden?	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel fest an den LAN-Anschlüssen oder dem USB-Anschluss an Ihrem Computer und dem Gerät angeschlossen ist. Wenn Sie mit einem Netzwerk verbunden sind, prüfen Sie auch die Anschlüsse zum Hub. ☞ Abbildung des Geräts (L) (M) (Seite 37)
	Ist das Gerät im gleichen Netzwerk (LAN usw.) registriert wie der Computer?	Das Gerät muss mit dem gleichen Netzwerk verbunden sein wie der Computer. Wenn Sie nicht wissen, mit welchem Netzwerk das Gerät verbunden ist, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator.

Problem	Prüfung	Lösung
Das Drucken schlägt fehl.	Ist die richtige IP-Adresse ausgewählt? (Windows)	Hat das Gerät keine dauerhafte IP-Adresse (das Gerät erhält eine IP-Adresse von einem DHCP-Server), ist das Drucken nicht möglich, wenn sich die IP-Adresse ändert. Drucken Sie die Liste "Liste aller anwender-spezifischen Einstellungen" in den Systemeinstellungen aus und prüfen Sie die IP-Adresse des Geräts. Wenn sich die IP-Adresse geändert hat, ändern Sie die Anschlusseinstellungen im Druckertreiber. → Systemeinstellungen > "Listendruck (Benutzer)" > "Liste aller anwender-spezifischen Einstellungen" ☞ Softwareeinrichtungshandbuch Wenn sich die IP-Adresse häufig ändert, wird empfohlen, dem Gerät eine dauerhafte IP-Adresse zuzuweisen. → Systemeinstellungen (Administrator) > "Netzwerk-Einstellung" > "IP-Adresseinstellungen".
	Ist AppleTalk aktiv? (Macintosh)	Klicken Sie unter Mac OS X auf [Netzwerk] in [Systemeinstellungen] und wählen Sie "Ethernet (integriert)" in "Zeigen". Klicken Sie auf die Registerkarte [AppleTalk] und wählen Sie [AppleTalk aktivieren]. Unter Mac OS 9.0 to 9.2.2 öffnen Sie den [Auswahl] im Menü Apple und wählen Sie [Aktiviert]. Das Drucken ist nur möglich, wenn [Aktiviert] gewählt ist. Der Administrator muss prüfen, ob "EtherTalk aktivieren" in den Systemeinstellungen (Administrator) aktiviert ist. (Die werkseitige Standardeinstellung ist "Aktivieren".) → Systemeinstellungen (Administrator) > "Netzwerk-Einstellung" > "EtherTalk aktivieren">
	Ist "Verbindung" für AppleTalk auf [Ethernet] eingestellt? (Mac OS 9.0-9.2.2)	Öffnen Sie [AppleTalk] in [Kontrollfelder] und stellen Sie sicher, dass [Ethernet] im Menü "Verbindung" gewählt ist. Das Drucken ist nur möglich, wenn [Ethernet] gewählt ist.
	Ist der Computer in einem nicht stabilen Zustand?	Das Drucken ist gelegentlich nicht möglich, wenn mehrere Anwendungen gleichzeitig ausgeführt werden oder nicht genug Speicherplatz oder Festplattenspeicher verfügbar ist. Starten Sie den Computer neu.
	Ist das Gerät im für das Drucken verwendeten Softwareprogramm richtig festgelegt?	Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber des Geräts im Druckfenster der Anwendung ausgewählt ist. Wenn der Druckertreiber nicht in der Liste der verfügbaren Druckertreiber angezeigt wird, ist er möglicherweise nicht richtig installiert. Entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie ihn erneut. ☞ INSTALLATION (Seite 24)
	Funktionieren die Netzwerkverbindungsgeräte normal?	Vergewissern Sie sich, dass die Router und weitere Netzwerkverbindungsgeräte korrekt funktionieren. Wenn ein Gerät ausgeschaltet oder fehlerhaft ist, finden Sie Angaben zur Lösung dieses Problems im Handbuch des jeweiligen Geräts.
	Ist die Einstellung der E/A-Zeitüberschreitung zu kurz?	Wenn die eingestellte Zeit für die E/A-Zeitüberschreitung zu kurz ist, können Fehler während des Schreibens an den Drucker auftreten. Der Geräteadministrator muss eine geeignete Zeit in "E/A-Zeitüberschreitung" festlegen. → Systemeinstellungen (Administrator) > "Drucker-Einstellungen" > "Schnittstelleneinstellungen" > "E/A-Zeitüberschreitung"

Problem	Prüfung	Lösung
Das Drucken schlägt fehl.	Wurde eine Meldungsseite gedruckt?	Eine Meldungsseite wird gedruckt. Diese Seite enthält die Ursache für das Problem, wenn ein Druckauftrag nicht wie festgelegt ausgeführt werden kann und die Ursache nicht in der Anzeige erscheint. Lesen Sie diese und führen Sie die entsprechenden Aktionen aus. In den folgenden Situationen wird beispielsweise eine Meldungsseite gedruckt. • Der Druckauftrag ist zu groß für den Speicher. • Es wurde eine Funktion festgelegt, die vom Administrator verboten wurde. * In der werksseitigen Standardeinstellung ist die Meldungsseite deaktiviert.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Das Farbdrucken schlägt fehl.	Ist der Farbmodus auf "Farbe" eingestellt?	Wählen Sie für die Farbmoduseinstellung "Automatisch" oder "Farbe". Die Farbmoduseinstellung ist konfiguriert Windows: Auf der Registerkarte [Farbe] des Druckertreibers. Macintosh: Im Menü [Farbe] des Druckfensters. (Unter Mac OS X v10.1.5 die Registerkarte [Farbe] von [Printer Features].) Unter Windows kann [Schwarzweißdruck] auch auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers gewählt werden. Wenn Sie farbig drucken möchten, darf das Kontrollkästchen [Schwarzweißdruck] auf der Registerkarte [Allgemein] nicht aktiviert sein ☐.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Das zweiseitige Drucken funktioniert nicht.	Ist in den Einstellungen der Papiersorte des ausgewählten Fachs eine Papiersorte festgelegt, die nicht für zweiseitiges Drucken verwendet werden kann?	Prüfen Sie die "Papierfacheinstellungen" in den Systemeinstellungen. Wenn das Kontrollkästchen [Duplex deaktivieren] aktiviert ist ☑, ist zweiseitiges Drucken mit diesem Fach nicht möglich. Legen Sie in der Einstellung der Papiersorte eine Papiersorte fest, die für zweiseitiges Kopieren verwendet werden kann. ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen"
	Verwenden Sie ein spezielles Papierformat oder eine spezielle Papiersorte?	Papiersorten und -formate, die für zweiseitiges Drucken verwendet werden können, finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" im Sicherheitshandbuch.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Problem	Prüfung	Lösung
Ein Fach, Finisher oder weiteres im Gerät installiertes Peripheriegerät kann nicht verwendet werden.	Sind die im Gerät installierten Peripheriegeräte im Druckertreiber konfiguriert?	Öffnen Sie die Druckereigenschaften und klicken Sie auf der Registerkarte [Konfiguration] auf die Schaltfläche [Automatische Konfiguration]. (Windows) * Wenn die automatische Konfiguration nicht ausgeführt werden kann, finden Sie weitere Angaben im Softwareeinrichtungshandbuch.

Probleme bei Ergebnissen von Druckvorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Das Bild ist körnig.	Sind die Druckertreibereinstellungen für den Druckauftrag geeignet? (Windows)	Wenn Sie den PCL-Druckertreiber verwenden, können Sie zum Zeitpunkt des Druckens in den Druckereinstellungen die Auflösung auf [600 dpi] oder [300 dpi] einstellen. Wenn Sie ein sehr klares Bild benötigen, wählen Sie [600 dpi]. Wenn Sie den PS-Druckertreiber verwenden, können Sie für die Auflösung [600x600 dpi] oder [1200x600 dpi] (nur für Schwarzweißdrucken) einstellen. Sie können die Auflösung in der Registerkarte [Erweitert] des Druckertreibereigenschaftenfensters wählen.
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel.	Muss das Bild (besonders bei Fotos) korrigiert werden? (Windows)	Helligkeit und Kontrast können durch Ausführen der [Farb-Justierung] auf der Registerkarte [Farbe] des Druckertreibers korrigiert werden. Mit diesen Einstellungen können Sie einfache Korrekturen ausführen, wenn auf Ihrem Computer keine Bildbearbeitungssoftware installiert ist.
Keine Farben vorhanden.	Haben Sie "Registrierungsabgleich" ausgeführt?	Der Administrator muss "Registrierungsabgleich" ausführen. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Geräte-Steuerung" > "Registrierungsabgleich" > "Auto-Abgleich" Wenn die Farbtöne aus sind, führen Sie "Automatische Farb-Kalibration" aus. (Wenn die Farben nach dem Abgleich immer noch aus sind, kann das Wiederholen des Abgleichs das Ergebnis möglicherweise verbessern.) ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Drucker-Einstellungen" > "Farb-einstellungen" > "Automatische Farb-Kalibration"
Text und Linien sind blass und nur schwer zu erkennen.	Wurden farbige Daten in schwarzweiß gedruckt? (Windows)	Wenn farbiger Text und farbige Linien in Schwarzweiß gedruckt werden, können diese blass werden und schwer zu erkennen sein. Wenn Sie blassen Farbtext oder blasse farbige Linien (Bereiche) schwarz gefärbt haben möchten, wählen Sie [Text zu Schwarz] oder [Vektor zu Schwarz] auf der Registerkarte [Farbe] des Druckertreibers. (Rasterdaten wie zum Beispiel Bitmap-Bilder können nicht angepasst werden.)

Problem	Prüfung	Lösung
Ein Teil des Bildes ist abgeschnitten.	Entspricht das vom Auftrag festgelegte Papierformat dem im Fach eingelegten Papierformat?	Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung des Papierformats dem Format des im Fach eingelegten Papiers entspricht. Die Einstellung des Papierformats ist ausgewählt Windows: Auf der Registerkarte [Papier] des Druckertreibers. Wenn [Anpassen] ausgewählt ist, prüfen Sie das eingelegte Papier und die Einstellung des Papierformats. Macintosh: Im Menü [Papierformat].
	Ist die Einstellung der Druckausrichtung (Hochformat oder Querformat) korrekt?	Stellen Sie die Druckausrichtung dem Bild entsprechend ein. Die Druckausrichtung wird eingestellt Windows: Auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers. Macintosh: Im Menü [Papierformat].
	Sind die Ränder in den Layout-Einstellungen der Anwendung richtig festgelegt?	Wenn der Rand des Bildes über den druckbaren Bereich des Geräts hinausragt, wird der Rand abgeschnitten. Wählen Sie in den Layout-Einstellungen der Anwendung ein geeignetes Papierformat und passende Ränder aus.
Das Bild steht auf dem Kopf.	Verwenden Sie eine Papierart (Registerpapier, Lochpapier usw.), die nur in einer bestimmten Ausrichtung eingelegt werden darf?	Wenn Bildgröße und Papierformat gleich sind, aber die Ausrichtung verschieden ist, wird die Bildausrichtung automatisch so gedreht, dass sie dem Papier entspricht. Wenn das Papier jedoch nur in einer bestimmten Ausrichtung eingelegt werden kann, kann dies dazu führen, dass das Bild umgekehrt herum gedruckt wird. Drehen Sie in diesem Fall das Bild vor dem Drucken um 180 Grad. So wählen Sie die 180 Grad-Dreheinstellung Windows: Auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers. Macintosh (OS X v10.3.3 bis 10.4): Im Menü [Papierformat]. (Nur Querformatausrichtung.) (Unter Mac OS 9.0 bis 9.2.2 im Menü [PostScript Optionen] des Menüs [Papierformat].)
	Ist für das zweiseitige Drucken die richtige Bindungsposition ausgewählt?	Beim zweiseitigen Drucken wird jede zweite Seite umgekehrt gedruckt, wenn Kalender als Bindungsposition ausgewählt wird. Stellen Sie die richtige Bindungsposition ein. So wird die Bindungsposition ausgewählt Windows: Auf der Registerkarte [Allgemein] des Druckertreibers. Macintosh: Im Menü [Layout] des Druckfensters. (Unter Mac OS X v10.1.5 im Menü [Duplex] des Druckfensters, unter Mac OS 9.0 bis 9.2.2 in [Ausgabe/Dokumentenstil].)

Problem	Prüfung	Lösung
Viele unsinnige Zeichen werden gedruckt.	Ist der Computer in einem nicht stabilen Zustand?	Wenn nur noch wenig freier Platz im Speicher oder auf der Festplatte des Computers vorhanden ist, oder sich viele Druckaufträge in der Warteschlange des Geräts befinden und nur noch wenig Speicherplatz frei ist, kann gedruckter Text aus unsinnigen Zeichen bestehen. Brechen Sie in diesem Fall den Druckvorgang ab, starten Sie den Computer und das Gerät neu und führen Sie den Druckauftrag erneut aus. Abbrechen eines Druckvorgangs Windows: Doppelklicken Sie auf das im unteren rechten Bereich der Taskleiste angezeigte Druckersymbol und klicken Sie auf "Alle Druckaufträge abbrechen" (oder "Druckaufträge löschen") im Menü [Drucker]. Macintosh: Doppelklicken Sie in der Druckerliste auf den Gerätenamen, wählen Sie den zu löschenden Druckauftrag aus und löschen Sie diesen. (Unter Mac OS 9.0 bis 9.2.2 doppelklicken Sie auf das Druckersymbol auf dem Desktop, wählen Sie den zu löschenden Druckauftrag aus und löschen Sie diesen.) Am Gerät: Drücken Sie die Taste [AUFTRAGSSTATUS] im Bedienfeld, berühren Sie das Feld [Druckjob], um den Bildschirm zu wechseln, berühren Sie den zu löschenden Druckauftrag und berühren Sie das Feld [Stopp/Lösch]. Eine Abbruchbestätigungsmeldung wird angezeigt. Berühren Sie die Taste [Ja]. Wenn nach dem Neustart weiterhin unsinnige Zeichen gedruckt werden, wenden Sie sich an den Administrator, damit dieser die Zeitüberschreitungseinstellung von "E/A-Zeitüberschreitung" in den Systemeinstellungen (Administrator) verlängert. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Drucker-Einstellungen" > "Schnittstelleneinstellungen" > "E/A-Zeitüberschreitung" * Wenn nach den oben beschriebenen Aktionen weiterhin unsinnige Zeichen gedruckt werden, entfernen Sie den Druckertreiber und installieren Sie diesen neu.

SCANNEN

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu allgemeinen Scan-Problemen. Im folgenden Inhaltsverzeichnis finden Sie die entsprechende Seite zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem.

- Wenn Sie keine Angaben zum gewünschten Thema im Inhaltsverzeichnis finden, gehen Sie zu "WEITERE PROBLEME" (Seite 27).
- Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter aus. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und schalten Sie dann den Hauptstromschalter und die Taste [EIN/AUS] (⏻) in dieser Reihenfolge ein.

* Schalten Sie den Hauptstromschalter nicht aus und ziehen Sie das Stromkabel nicht heraus, wenn die Anzeige ONLINE oder die Anzeige DATEN blinkt. Dies kann die Festplatte beschädigen oder zu Datenverlust führen.

Probleme bei Scan-Vorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Es erfolgt keine Übertragung.	Haben Sie die richtige Zieladresse gewählt? Sind die richtigen Informationen (E-Mail-Adresse oder FTP-Serveradresse) für die Zieladresse gespeichert?	Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Zielinformationen für die Zieladresse gespeichert sind und die richtige Zieladresse ausgewählt ist. Wenn die Zustellung per E-Mail (Scannen zu E-Mail) fehlschlägt, wird eine Fehlermeldung, z.B. "Nicht zugestellte Meldung", an die E-Mail-Adresse des entsprechenden Administrators gesandt. Dadurch können Sie die Ursache des Problems leichter feststellen.

Problem	Prüfung	Lösung
Es erfolgt keine Übertragung.	Überschreitet die Bilddatei die in den Systemeinstellungen (Administrator) festgelegte maximale Größe für einen E-Mail-Anhang?	Wenn der Administrator eine Begrenzung für die Größe der übertragenen Dateien festgelegt hat, kann eine Datei, die den Grenzwert überschreitet, nicht übertragen werden. Wenden Sie sich an den Administrator.
	Überschreitet die Bilddatei die maximal mögliche Dateianhangsgröße des E-Mail-Servers? (Wenn Scannen zu E-Mail verwendet wird.)	Reduzieren Sie die Größe des Dateianhangs (die Anzahl gescannter Seiten). Die Dateigröße kann auch verringert werden, indem Sie mit einer geringeren Auflösungseinstellung scannen. (Fragen Sie den Mailserver-Administrator nach der Dateigrößenbegrenzung für eine E-Mail-Übertragung.)
	Wurde der Ordner auf dem Zielcomputer als freigegebener Ordner definiert, so dass Dateien an ihn gesendet werden können? (Bei Verwendung von Scannen zum Netzwerkordner.)	Wenn der Zielordner nicht als freigegebener Ordner konfiguriert ist, wählen Sie "freigeben" in den Ordnereigenschaften. Wenn der Ordner verschoben oder geändert wurde, ist möglicherweise die Einstellung "freigeben" gelöscht worden.
	Haben Sie beim Scannen ein langformatiges Original auf das Vorlagenglas gelegt?	Ein langformatiges Original kann nicht vom Vorlagenglas gescannt werden. Legen Sie solche Originale in das Originaleinzugsfach vom automatischen Originaleinzug ein.
	Haben Sie ein gefaltetes Original eingelegt?	Wenn ein gefaltetes Original in den automatischen Originaleinzug eingelegt wird, tritt ein Fehler auf und der Scanvorgang wird abgebrochen, sobald das tatsächliche Originalformat beim Scannen erkannt wird. Folgen Sie den am Display angezeigten Anweisungen. Falten Sie das Original auf, legen Sie es wieder in den automatischen Originaleinzug ein und scannen Sie es erneut.
Eine Adresse kann nicht festgelegt werden. **Modus kann nicht ausgewählt werden.**	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Die automatische Auswahl des Farbmodus funktioniert nicht richtig.	Scannen Sie eine der folgenden Originalarten? **Wenn Schwarz & Weiß nicht ausgewählt ist:** • Enthält das Original Farben oder Farbtöne? **Wenn Farbe nicht ausgewählt ist:** • Die Farbe im Original ist sehr hell. • Die Farbe im Original ist sehr dunkel, fast schwarz. • Enthält nur ein sehr kleiner Teil des Originals Farben?	Ist der Farbmodus auf "Auto" eingestellt, erkennt das Gerät, ob das Original schwarzweiß oder farbig ist, wenn die Taste [FARBE STARTEN] (○◎◉●) gedrückt wird. In den links beschriebenen Fällen werden durch die automatische Erkennung jedoch möglicherweise falsche Ergebnisse angegeben. In diesem Fall müssen Sie den Farbmodus manuell festlegen.

Problem	Prüfung	Lösung
Die empfangene Bilddatei kann nicht geöffnet werden.	Unterstützt das Ansichtsprogramm des Empfängers das Format der empfangenen Bilddaten?	Der Empfänger kann die Datei möglicherweise öffnen, wenn Sie die zum Zeitpunkt der Übermittlung gewählte Dateiart und die Komprimierungsmethode ändern. Verwenden Sie eine Anwendung, die den gewählten Dateityp und die Komprimierungsmethode öffnen kann.
	Wird eine Meldung mit der Aufforderung Ihr Kennwort einzugeben, angezeigt?	Die empfangene Datei ist eine verschlüsselte PDF-Datei. Fragen Sie den Sender nach dem Kennwort oder lassen Sie sich das Bild erneut in einem unverschlüsselten Format schicken.
Übertragung dauert sehr lang.	Passt die Auflösungseinstellung zum Scanzeitpunkt?	Beachten Sie bitte folgende Punkte für die dem Zweck der Übertragung entsprechende Auswahl von Auflösungs- und Datenkomprimierungseinstellungen und für das hinsichtlich Auflösung und Dateigröße ausgewogene Erstellen von Bilddaten: Auflösungseinstellungen Die Standardauflösungseinstellung im Scanner- und USB-Speicher-Modus ist [200X200dpi] und im Internetfaxmodus [200X100dpi]. Wenn das Original kein Halbtonbild wie z.B. ein Foto oder eine Abbildung enthält, lässt sich beim Scannen mit der Standardauflösung ein praktisches und brauchbares Dokument erreichen. Eine höhere Auflösungseinstellung oder die Einstellung "Halbton" (im Internetfaxmodus) sollte nur gewählt werden, wenn die Vorlage ein Foto enthält oder Ihnen die Qualität des Fotos wichtiger ist. Vorsicht, da in diesem Fall eine größere Datei als bei Verwendung der Standardeinstellung erstellt wird.
Ein Ziel ist voreingestellt.	Ist in den Systemeinstellungen (Administrator) "Standardadresse einstellen" aktiviert?	Wenn Sie an ein anderes als das voreingestellte Ziel senden möchten, berühren Sie das Feld [Abbrechen]. Wenn Sie der Administrator sind und die Standardzieladresse ändern oder deaktivieren möchten, ändern Sie die Einstellungen unter "Standardadresse einstellen" wie erforderlich. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Bildsende-Einstellungen" > "Scaneinstellungen" > "Standardadresse einstellen"
Es kann nicht auf den USB-Speicher geschrieben werden. (Bei Verwendung von USB Memory Scan.)	Ist das USB-Speichergerät fest am Gerät angeschlossen?	Stellen Sie sicher, dass das USB-Speichergerät fest angeschlossen ist.

Probleme bei Ergebnissen von Scan-Vorgängen

Problem	Prüfung	Lösung
Das gescannte Bild ist abgeschnitten.	Ist die ursprüngliche Einstellung der Scangröße kleiner als die Größe des Originals?	Stellen Sie die Scangröße auf die Größe des Originals ein. Wenn Sie absichtlich eine kleinere Größe als das Originalformat eingestellt haben, achten Sie beim Einlegen des Originals auf die Ausrichtungsposition der gewählten Scangröße. Wenn Sie zum Beispiel ein A4-Original (8-1/2" x 11") mit der Einstellung B5 (5-1/2" x 8-1/2") scannen, richten Sie das Original an der Skala am linken Rand aus und passen Sie den zu scannenden Bereich in den B5-Scanbereich (5-1/2" x 8-1/2") ein. ☞ Abbildung des Geräts (I) (Seite 37)
Die Bildqualität des gescannten Bildes ist schlecht.	Ist das Original Druckmaterial, z.B. ein Buch oder Magazin?	Wenn das Original Druckmaterial ist, können Querstreifen (Moiré) auftreten. Berühren Sie die Taste [Bild Einstellungen] und anschließend die Taste [Belichtung] zum Öffnen der Belichtungseinstellungsmaske. Das Kontrollkästchen [Moiré-Reduzierung] wird in diesem Bildschirm angezeigt. Sie können dieses Kontrollkästchen auswählen ☑, um den Moiré-Effekt zu reduzieren. Der Moiré-Effekt kann eventuell auch durch Änderung der Auflösung oder leichtes Verschieben des Originals (bzw. Änderung seines Winkels) auf dem Vorlagenglas reduziert werden.
	Ist beim Scannen von farbigen oder Graustufen-Originalen der Farbmodus auf "Mono 2" eingestellt?	Durch Einstellen des Farbmodus auf "Mono 2" werden Farben im Original durch entweder Schwarz oder Weiß ersetzt. Dies ist geeignet für Originale, die nur Text enthalten; für Originale mit Abbildungen sollte jedoch besser die Taste [SCHWARZWEISS STARTEN] (○●) verwendet werden, wenn der Farbmodus auf [Graustufen] eingestellt ist, oder Sie stellen den Farbmodus der Taste [FARBE STARTEN] (○◎◉●) auf [Vollfarbe] oder [Auto]-[Graustufen] und scannen dann.
	Ist ein Ziel gewählt, für das [TIFF-S] als Format gewählt ist?	Wenn eine Rundsendung ausgeführt wird, die Scanmodus- und Internetfax-Ziele enthält, für die [TIFF-S] als Format ausgewählt ist, bleibt die Auflösung bei [200X200dpi] festgelegt, auch wenn eine andere Auflösungseinstellung gewählt wird. Wenn Sie ein mit hoher Auflösung gescanntes Bild an Scanmodus-Ziele senden möchten, senden Sie das Bild in einer separaten Übertragung.
Das gescannte Bild ist leer.	Ist das Original korrekt eingelegt?	Wenn Sie das Vorlagenglas verwenden, muss das Original mit der beschrifteten Seite nach unten eingelegt werden. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug verwenden, muss das Original mit der beschrifteten Seite nach oben eingelegt werden.
Das gescannte Bild steht auf dem Kopf oder ist seitlich gedreht.	Enthält die Übertragung auch Internetfax-Adressen?	Wenn Scanmodus- und Internetfax-Zieldaressen in einer Rundsendung enthalten sind, hat die Originalübertragungsausrichtung von Internetfax den Vorrang. Dadurch kann die Ausrichtung beim Anzeigen am Computer möglicherweise falsch sein. Senden Sie in diesem Fall das Bild an die Scanmodus-Zieladressen in einer separaten Übertragung.
Die Anzeige [FARBE STARTEN] (○◎◉●) leuchtet nicht.	Sind Internetfax oder Faxzieladressen enthalten?	Wenn die Zieladressen Internetfax- oder Faxzieladressen enthalten, ist nur die Taste [SCHWARZWEISS STARTEN] (○●) verfügbar.

Problem	Prüfung	Lösung
Der Dateityp JPEG ist ausgewählt, aber die Datei wurde als TIFF-Datei erstellt.	Haben Sie die Taste [SCHWARZWEISS STARTEN] (○●) zum Starten des Scanvorgangs gedrückt?	Wenn [JPEG] als Dateityp ausgewählt ist und das Bild in Mono 2 gescannt wurde, wird die Datei als TIFF-Datei erstellt. Zum Erstellen einer JPEG-Datei, ändern Sie den Farbmodus auf [Vollfarbe] und drücken Sie dann die Taste [FARBE STARTEN] (○●●●).
Das Bild ist zu hell oder zu dunkel. (Bei Verwendung von PC-Scan.)	Wurde ein geeigneter Grenzwert gewählt?	Wenn Sie vom TWAIN-Treiber scannen und im Fenster "Professionell" für den [Farbmodus] [Monochrom 2 Abstufungen] ausgewählt ist, überprüfen Sie die Einstellung "Schwarweisslimit". Ein hoher Grenzwert verdunkelt das Bild, ein niedriger Grenzwert hellt das Bild auf. Zum automatischen Anpassen des "Schwarweisslimit" klicken Sie auf die Schaltfläche [Autolimit] auf der Registerkarte [Bild] des Fensters "Professionell".
	Sind die Helligkeits- und Kontrasteinstellungen passend festgelegt?	Wenn die Helligkeits- und Kontrasteinstellungen nicht angemessen sind (z. B. das gescannte Bild ist zu hell), klicken Sie auf die Schaltfläche [Autohelligkeit / Kontrastseinstellung] auf der Registerkarte [Farbe] des Fensters "Professionell". Sie können auch auf die Schaltfläche [Helligkeit / Kontrast] klicken, um die Helligkeit und den Kontrast einzustellen, während Sie das gescannte Bild sehen.

Probleme mit Einzel-Tippfeldern / Gruppenfeldern

Problem	Prüfung	Lösung
Ein Einzel-Tippfeld oder Gruppenfeld kann nicht bearbeitet oder gelöscht werden.	Wenn es sich um ein Einzelfeld handelt, ist dieses in einer Gruppe enthalten?	Entfernen Sie das Feld aus der Gruppe und bearbeiten oder löschen Sie es anschließend. ➞ Systemeinstellungen > "Adress-steuerung" > "Direktadresse / Programm" > "Ändern/Löschen"
	Wird das Feld in einer gebuchten Übertragung oder einer aktuell ausgeführten Übertragung verwendet?	Warten Sie bis die Übertragung beendet ist oder brechen Sie die Übertragung ab und ändern oder löschen Sie das Feld anschließend.
	Ist das Feld in einem Programmfeld enthalten?	Entfernen Sie das Feld aus dem Programm und bearbeiten oder löschen Sie es anschließend. ➞ Systemeinstellungen > "Adress-steuerung" > "Direktadresse / Programm" > "Ändern/Löschen"
	Hat Ihr Administrator eine Funktion aktiviert, die Bearbeiten/Löschen verhindert?	Wenn Ihr Administrator "Standardadresse einstellen" (am Gerät) oder "Eingangs-Routing einstellen" (in den Webseiten) aktiviert hat, ist Bearbeiten/Löschen nicht möglich. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Sie möchten ein Einzelfeld bearbeiten oder löschen, wissen jedoch nicht, in welchem Gruppenfeld es gespeichert ist.	Sind mehrere Gruppenfelder gespeichert?	Wenn mehrere Gruppenfelder gespeichert wurden, drucken Sie die Gruppenliste in "Adressliste senden" in den Systemeinstellungen. Die Liste enthält die Speicherorte des Feldes. ➞ Systemeinstellungen > "Listendruck (Benutzer)" > "Adressliste senden" > "Gruppenliste"
Sie möchten ein Gruppenfeld bearbeiten oder löschen, wissen jedoch nicht, in welchem Programmfeld es gespeichert ist.	Sind mehrere Programmfelder gespeichert?	Wenn mehrere Programmfelder gespeichert wurden, drucken Sie die Programmliste in "Adressliste senden" in den Systemeinstellungen. Die Liste enthält die Speicherorte von Einzel- und Gruppenfeldern. ➞ Systemeinstellungen > "Listendruck (Benutzer)" > "Adressliste senden" > "Programmliste"

DOKUMENTENABLAGE

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu allgemeinen Problemen bei der Dokumentenablage. Im folgenden Inhaltsverzeichnis finden Sie die entsprechende Seite zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem.

- Wenn Sie keine Angaben zum gewünschten Thema im Inhaltsverzeichnis finden, gehen Sie zu "WEITERE PROBLEME" (Seite 27).
- Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter aus. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und schalten Sie dann den Hauptstromschalter und die Taste [EIN/AUS] (⏻) in dieser Reihenfolge ein.

* Wenn die Anzeige ONLINE leuchtet oder die Anzeige DATEN leuchtet oder blinkt, schalten Sie weder den Hauptstromschalter aus noch ziehen Sie das Stromkabel heraus. Dies kann zu Beschädigungen der Festplatte oder zum Verlust der gespeicherten oder empfangenen Daten führen.

Problem	Prüfung	Lösung
Die Dokumentenablage schlägt fehl.	Haben Sie Dokumentenablageeinstellungen im Druckertreiber gewählt?	Aktivieren Sie im Druckmodus auf der Registerkarte [Job-Handling] des Druckertreibers die Funktion Dokumentenablage. Berühren Sie im Kopier- oder Bildsendemodus die Taste [Offene Ablage] oder die Taste [Ablage] und verwenden Sie dann die Dokumentenablagefunktion.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Abgelegte Daten können nicht gedruckt werden.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Ein Auftrag kann nicht in einem anwenderspezifischen Ordner gespeichert werden.	Werden anwenderspezifische Ordner in "Ordner-Informationen" angezeigt? (Beim Drucken)	Klicken Sie auf die Schaltfläche [Ordnername übernehmen] im Speicherbildschirm der Dokumentenablage des Druckertreibers, um die im Gerät erstellten anwenderspezifischen Ordner aufzurufen.
	Hat der anwenderspezifische Ordner ein Kennwort?	Geben Sie das im Gerät konfigurierte Passwort in die Maske für das Speichern der Dokumentenablage ein.

<table>
<tr><th>Problem</th><th>Prüfung</th><th>Lösung</th></tr>
<tr><td>Eine gespeicherte Datei ist verschwunden.</td><td>Haben Sie die Taste [Daten drucken und löschen] zum Drucken einer gespeicherten Datei gedrückt?</td><td>Eine Datei, die mit dem Feld [Daten drucken und löschen] gedruckt wurde, wird automatisch nach dem Druckvorgang gelöscht. Wenn Sie die Datei drucken möchten, ohne sie zu löschen, berühren Sie das Feld [Daten drucken und speichern].</td></tr>
<tr><td>Eine Datei kann nicht gelöscht werden.</td><td>Sind die Eigenschaften der Datei auf [Schutz] eingestellt?</td><td>Eine Datei, deren Eigenschaften auf [Schutz] eingestellt sind, kann nicht gelöscht werden. Ändern Sie die Eigenschaften in [Gemeinsame Nutzung] und löschen Sie die Datei.</td></tr>
<tr><td>Die Eigenschaften einer Datei können nicht auf [Vertraulich] eingestellt werden.</td><td>Ist die Datei im Ordner Offene Ablage?</td><td>Für eine Datei des Ordners Offene Ablage kann nicht "Vertraulich" festgelegt werden. Verschieben Sie die Datei in einen anderen Ordner und wählen Sie dann "Vertraulich" aus. (Beachten Sie, dass "Schutz" sehr wohl für eine Datei im Ordner Offene Ablage festgelegt werden kann, um zu verhindern, dass sie einfach gelöscht wird.)</td></tr>
<tr><td>Ein Dateiname kann nicht gespeichert oder geändert werden.</td><td rowspan="2">Enthält der Dateiname Zeichen, die in einem Datei- oder Ordnernamen unzulässig sind?</td><td rowspan="2">Die folgenden Zeichen dürfen nicht in einem Datei- oder Ordnernamen enthalten sein:
\ ? / " ; : , < > ! * & # |</td></tr>
<tr><td>Ein anwenderspezifischer Ordnername kann nicht gespeichert oder geändert werden.</td></tr>
<tr><td>Ein Dateiname ist nicht komplett.</td><td>Wurde der Dateiname während einer Scan- oder Internetfax-Übertragung in den erweiterten Übertragungseinstellungen gespeichert?</td><td>Wenn der Name in den erweiterten Übertragungseinstellungen gespeichert wurde, bevor die Einstellungen für Offene Ablage oder Ablage konfiguriert wurden, wird dieser Name für die gespeicherte Datei verwendet. Wenn die Zeichenanzahl im Namen die Höchstzahl an Zeichen für einen Namen in Offene Ablage (30 Zeichen) überschreitet, werden alle Zeichen nach dem 30.Zeichen ignoriert.</td></tr>
</table>

INSTALLATION

Dieses Kapitel enthält Lösungen zu allgemeinen Installationsproblemen. Im folgenden Inhaltsverzeichnis finden Sie die entsprechende Seite zu Ihrer Frage oder Ihrem Problem.

Problem	Prüfung	Lösung
Die Software kann nicht installiert werden.	Ist genug freier Speicherplatz auf der Festplatte vorhanden?	Löschen Sie alle nicht erforderlichen Dateien und Anwendungen, um den freien Speicherplatz auf der Festplatte zu vergrößern.
	Verwenden Sie ein nicht unterstütztes Betriebssystem?	Stellen Sie sicher, dass die Software unter dem Betriebssystem ausgeführt werden kann. Weitere Informationen zu Installationsanforderungen für jedes Softwareprogramm unter Windows erhalten Sie, wenn Sie auf die Schaltfläche [README anzeigen] im Installer klicken. ☞ Weitere Angaben finden Sie im Softwareeinrichtungshandbuch.
Das Gerät wird nicht erkannt (bei Verbindung mit einem Netzwerk).	Ist die IP-Adresse des Geräts konfiguriert?	Wenn die IP-Adresse des Geräts nicht konfiguriert ist, wird das Gerät nicht erkannt. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse in den Systemeinstellungen des Geräts (Administrator) unter "IP-Adresseinstellungen" korrekt konfiguriert ist. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Netzwerkeinstellungen" > "IP-Adresseinstellungen"
	Ist Ihr Computer mit dem gleichen Netzwerk verbunden wie das Gerät?	Windows: Wenn das Gerät und Ihr Computer nicht mit dem gleichen lokalen Netzwerk verbunden sind, wird das Gerät nicht erkannt. Wenn die beiden mit verschiedenen Teilnetzen verbunden sind, klicken Sie auf die Schaltfläche [Geben Sie die Bedingung an] und geben Sie zum Suchen des Geräts den Gerätenamen (Hostnamen) oder die IP-Adresse ein. Macintosh: Wenn es mehrere AppleTalk-Zonen gibt, wählen Sie aus dem Menü die Zone aus, mit der das Gerät verbunden ist.
	Ist das Gerät eingeschaltet?	Ein ausgeschaltetes Gerät wird nicht erkannt. Betätigen Sie zuerst den Hauptstromschalter und danach die Taste [EIN/AUS] (⏻). (Unter Windows müssen Sie das Gerät nach dem Einschalten erneut suchen.)
	Ist Ihr Computer richtig an das Gerät angeschlossen?	Vergewissern Sie sich, dass das Kabel fest an den LAN-Anschlüssen an Ihrem Computer und dem Gerät angeschlossen ist. Überprüfen Sie auch die Anschlüsse am Hub. ☞ Abbildung des Geräts (M) (Seite 37)

Problem	Prüfung	Lösung
Das Plug-and-Play-Fenster wird nicht angezeigt. (USB-Anschluss unter Windows)	Ist das Gerät eingeschaltet?	Wenn ein USB-Kabel angeschlossen wird, vergewissern Sie sich, dass das Gerät "EIN" ist, und schließen Sie danach das USB-Kabel an das Gerät an. Wenn das Gerät nicht eingeschaltet ist, betätigen Sie zuerst den Hauptstromschalter und danach die Taste [EIN/AUS] (⏻).
	Verfügt Ihr Computer über einen USB-Anschluss?	Überprüfen Sie im Geräte-Manager Ihres Computers, ob eine USB-Schnittstelle verwendet werden kann. (Informationen zum "Geräte-Manager" finden Sie in der Windows-Hilfe.) Wenn ein USB-Anschluss verfügbar ist, wird Ihr Controller-Chipsatztyp und Root Hub unter "Universeller serieller Bus Controller" im "Geräte-Manager" angezeigt. (Die angezeigten Elemente variieren je nach Computer.) Universeller serieller Bus Controller Standard OpenHCD USB Host Controller USB Root Hub Wenn diese zwei Elemente angezeigt werden, sollte USB verwendet werden können. Wenn neben "Universeller serieller Bus Controller" ein gelbes Ausrufezeichen steht oder die beiden Elemente nicht angezeigt werden, lesen Sie bitte in Ihrem Computerhandbuch nach oder wenden Sie sich an den Hersteller Ihres Computers, um einen USB-Anschluss zu ermöglichen, und installieren Sie dann den Druckertreiber neu.
Der Druckertreiber wird mit Plug-and-Play nicht korrekt installiert (USB-Anschluss unter Windows).	Haben Sie das Gerät vor der Installation des Druckertreibers an Ihren Computer angeschlossen?	Wenn das Gerät unter Windows 2000/XP/Server 2003 vor der Installation des Druckertreibers vom Installer mit einem USB-Kabel an Ihren Computer angeschlossen wurde, müssen Sie überprüfen, ob immer noch Informationen über die nicht erfolgreiche Installation im "Geräte-Manager" stehen. (Informationen zum "Geräte-Manager" finden Sie in der Windows-Hilfe.) Wenn der Modellname des Geräts unter "Andere Geräte" im "Geräte-Manager" angezeigt wird, löschen Sie ihn, starten Sie Ihren Computer neu und installieren Sie den Druckertreiber noch einmal. Andere Geräte SHARP MX-xxxx

Der Druckertreiber kann nicht installiert werden (Windows 2000/XP/Server 2003)

Wenn der Druckertreiber nicht unter Windows 2000/XP/Server 2003 installiert werden kann, gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um die Einstellungen des Computers zu prüfen.

1 Klicken Sie auf die Schaltfläche [Start] und dann auf [Systemsteuerung].

Unter Windows 2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], zeigen Sie auf [Einstellungen] und klicken Sie auf [Systemsteuerung].

2 Klicken Sie auf [Leistung und Wartung] und dann auf [System].

Unter Windows 2000 doppelklicken Sie auf das Symbol [System].

3 Klicken Sie auf die Registerkarte [Hardware] und dann auf die Schaltfläche [Treibersignierung].

4 Prüfen Sie die Einstellungen in "Wie soll Windows vorgehen?" ("Dateisignaturverifizierung" in Windows 2000).



Wenn [Sperren] ausgewählt ist, kann der Druckertreiber nicht installiert werden. Wählen Sie [Warnen] und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

Entfernen der Software

Zum Entfernen des Druckertreibers oder von mit dem Installer installierter Software gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

Windows

1 Klicken Sie auf die Schalfläche [Start] und anschließend auf [Systemsteuerung].

Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 klicken Sie auf die Schaltfläche [Start], zeigen auf [Einstellungen] und klicken dann auf [Systemsteuerung].

2 Klicken Sie auf [Software].

Unter Windows 98/Me/NT 4.0/2000 doppelklicken Sie auf das Symbol [Software].

3 Wählen Sie die zu löschenden Programme oder Treiber aus.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch oder im Hilfetext des Betriebssystems.

4 Starten Sie den Computer neu.

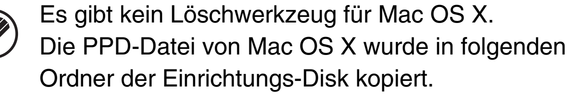
Macintosh (Mac OS 9.0 bis 9.2.2)

1 Legen Sie die "Software CD-ROM" in das CD-ROM-Laufwerk ein.

2 Doppelklicken Sie auf das Symbol [CD-ROM] ( ) auf dem Desktop und doppelklicken Sie auf den Ordner [MacOS].

3 Doppelklicken Sie auf das Symbol [Installer] ( ).

4 Wählen Sie [Entfernen] im Menü Install und klicken Sie auf die Schaltfläche [Entfernen].



Es gibt kein Löschwerkzeug für Mac OS X.
Die PPD-Datei von Mac OS X wurde in folgenden Ordner der Einrichtungs-Disk kopiert.
[Library] - [Printers] - [PPDs] - [Contents] - [Resources] - [de.lproj]
Löschen Sie die PPD-Datei des Geräts aus diesem Ordner.

WEITERE PROBLEME

In diesem Kapitel werden Lösungen zu Problemen der allgemeinen Handhabung des Geräts beschrieben. Suchen Sie Ihre Frage oder Ihr Problem im nachfolgenden Inhaltsverzeichnis und blättern Sie zur entsprechenden Seite.

Wenn Sie mit den Lösungsvorschlägen in diesem Handbuch das Problem nicht lösen können, schalten Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter aus. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und schalten Sie dann den Hauptstromschalter und die Taste [EIN/AUS] (⏻) in dieser Reihenfolge ein.

* Wenn die Anzeige ONLINE leuchtet oder die Anzeige DATEN leuchtet oder blinkt, schalten Sie weder den Hauptstromschalter aus noch ziehen Sie das Stromkabel heraus. Dies kann zu Beschädigungen der Festplatte oder zum Verlust der gespeicherten oder empfangenen Daten führen.

Probleme beim Betrieb des Geräts

Problem	Prüfung	Lösung
Ausgewählte Maschinenfunktionen sind nicht verfügbar.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator. Wenn die Benutzerauthentifizierung aktiviert ist, sind Funktionen, die Sie verwenden können, und Seitenzähler möglicherweise in Ihren Benutzereinstellungen eingeschränkt. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Das Bedienfeld kann nicht verwendet werden.	Leuchtet die Hauptstromanzeige?	Wenn die Hauptstromanzeige nicht leuchtet, prüfen Sie, ob der Stromstecker richtig an der Steckdose angeschlossen ist. Schalten Sie den Stromschalter auf die Position "on" und drücken Sie die Taste [EIN/AUS] (⏻), um das Gerät einzuschalten. ☞ Abbildung des Geräts (A), (D), und (J) (Seite 36 und 37)
	Haben Sie das Gerät gerade eingeschaltet?	Nachdem die Taste [EIN/AUS] (⏻) eingeschaltet wurde, benötigt das Gerät ungefähr 80 Sekunden, um den Aufwärmvorgang abzuschließen. Während dieser Zeit können Funktionen ausgewählt, aber kein Auftrag ausgeführt werden. Warten Sie, bis eine Meldung die Bereitschaft des Geräts anzeigt.
	Blinkt die Taste [ENERGIESPAREN] (⊜)?	Der automatische Stromabschaltungsmodus wurde aktiviert. Drücken Sie die Taste [ENERGIESPAREN] (⊜), damit das Gerät wieder den normalen Betrieb aufnimmt. ☞ Abbildung des Geräts (A) (Seite 36)
	Ist eine Abdeckung geöffnet oder ein Zusatzgerät vom Gerät getrennt?	Wenn ein Zusatzgerät vom Gerät getrennt ist oder eine Abdeckung offen ist, wird eine Warnmeldung angezeigt. Lesen Sie die Warnmeldung und führen Sie die entsprechenden Aktionen aus.
	Ist die Anmeldung dreimal hintereinander fehlgeschlagen?	Wenn "Warnung bei fehlgeschlagenem Login" in den Systemeinstellungen (Administrator) aktiviert ist und die Anmeldung dreimal in Folge fehlschlägt, wird eine Warnung angezeigt, und der Betrieb für 5 Minuten gesperrt. Nachdem der Betrieb entsperrt ist, können Sie sich mit den richtigen Benutzerdetails anmelden. Wenden Sie sich an den Administrator, wenn Sie Ihre Benutzerdetails nicht kennen.
	Wird die Meldung angezeigt, dass die Automatische Anmeldung fehlgeschlagen ist?	Die Automatische Anmeldung ist aufgrund eines Netzwerkproblems fehlgeschlagen. Wenden Sie sich an den Administrator. Wenn Sie der Administrator sind, berühren Sie das Feld [Admin. Passwort], melden Sie sich als Administrator an und nehmen Sie eine vorübergehende Änderung in den Systemeinstellungen (Administrator) vor. (Setzen Sie die geänderten Einstellungen nach Beheben des Netzwerkproblems wieder auf die ursprünglichen Werte zurück.)

Problem	Prüfung	Lösung
Das Bedienfeld kann nicht verwendet werden.	Erscheint die Meldung "Kundendienst rufen. Code:xx-xx*." in der Anzeige? *Buchstaben und Zahlen werden in xx-xx angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass die Anzeige ONLINE nicht leuchtet und dass die Anzeige DATEN weder blinkt noch leuchtet, und betätigen Sie dann die Taste [EIN/AUS] (⏻) und den Hauptstromschalter. Warten Sie mindestens 10 Sekunden und betätigen Sie dann zuerst den Hauptschalter und danach die Taste [EIN/AUS] (⏻) erneut. ☞ Abbildung des Geräts (A) und (D) (Seite 36) Wenn die gleiche Nachricht nach mehrmaligem Aus- und Einschalten des Hauptstromschalters und der Taste [EIN/AUS] (⏻) immer noch angezeigt wird, ist vermutlich ein Fehler aufgetreten, der vom Kundendienst behoben werden muss. Benutzen Sie in diesem Fall das Gerät nicht weiter, ziehen Sie den Netzstecker ab und kontaktieren Sie Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung. (Teilen Sie dem Händler oder der nächstgelegenen autorisierten Servicevertretung den angezeigten Fehlercode mit.)
Das Drucken schlägt fehl oder stoppt während eines Druckauftrags.	Ist in einem Fach das Papier ausgegangen?	Legen Sie entsprechend den Meldungsanweisungen in der Anzeige Papier ein.
	Ist der Tonervorrat im Gerät erschöpft?	Wenn der Toner zu Ende geht, wird eine Meldung angezeigt, die Sie zum Auswechseln der Tonerpatrone auffordert. Anleitungen zum Auswechseln der Tonerpatrone finden Sie unter "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung.
	Ist ein Papierstau aufgetreten?	Befolgen Sie die Meldungsanweisungen in der Anzeige und beheben Sie den Papierstau. ☞ BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS (Seite 3)
	Ist das Ausgabefach (Mittleres Fach) oder die Ausgabeeinheit (Rechtes Fach) voll?	Wenn das Ausgabefach (Mittleres Fach) oder die Ausgabeeinheit (Rechtes Fach) voll ist, wird ein Sensor aktiviert und der Druckvorgang angehalten. Entfernen Sie die Ausdrucke aus dem Fach und fahren Sie mit dem Drucken fort. ☞ Abbildung des Geräts (B) und (C) (Seite 36)
	Ist der Behälter für Abfall-Toner voll?	Wechseln Sie entsprechend den Meldungsanweisungen in der Anzeige den Behälter für Abfall-Toner aus. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung
	Sind in Papier-Kass. einstellen in den Systemeinstellungen Beschränkungen für alle Fächer festgelegt, die in jedem Modus (Kopieren, Drucken, Fax, Internetfax und Dokumentenablage) verwendet werden können?	Überprüfen Sie, ob in Papier-Kass. einstellen in den Kontrollkästchen der Modi überall Häkchen angezeigt werden. Funktionen ohne Häkchen können nicht zum Drucken mit diesem Fach verwendet werden. ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen" > ☑ (Jeder Modus)
Das Originalformat wird nicht automatisch gewählt oder ein falsches Format wird gewählt.	Ist das Original gewellt oder gefaltet?	Das Originalformat kann nicht erkannt werden, wenn das Original gewellt oder gefaltet ist. Glätten Sie das Original.
	Haben Sie ein Original eingelegt, das ein kleineres Format hat als A5 (5-1/2" x 8-1/2")?	Originalformate, die kleiner sind als A5 (5-1/2" x 8-1/2"), können nicht erkannt werden. Geben Sie das Originalformat manuell ein. * Wenn Sie ein kleines Original auf dem Vorlagenglas scannen, wird empfohlen, ein leeres Blatt Papier mit dem gleichen Format (A4 (8-1/2" x 11"), B5 (8-1/2" x 11"R), etc.), welches die Kopie haben soll, auf das Original draufzulegen.

Problem	Prüfung	Lösung
Das angezeigte Papierformat im manuellen Einzug ist falsch.	Ist die Verlängerung des manuellen Einzugs herausgezogen?	Wenn Sie Papier in den manuellen Einzug einlegen, müssen Sie die Verlängerung herausziehen, damit das Papierformat korrekt erkannt wird. ☞ Abbildung des Geräts (H) (Seite 36)

Probleme mit dem Papiereinzug und der Papierausgabe

Problem	Prüfung	Lösung
Papierstau beim Original.	Ist das Original aus dünnem Papier? (Bei Verwendung des automatischen Originaleinzugs.)	Verwenden Sie das Vorlagenglas zum Scannen des Originals. Wenn Sie den automatischen Originaleinzug benötigen, verwenden Sie zum Scannen des Originals den langsamen Scanmodus der Spezialmodi.
	Ist die Einzugsrolle verschmutzt?	Reinigen Sie die Einzugsrolle für das Original. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung
Papierstau	Ist ein abgerissenes Papierstück im Gerät geblieben?	Das gesamte Papier muss entfernt werden. ☞ BESEITIGUNG VON PAPIERSTAUS (Seite 3)
	Ist zu viel Papier im Fach eingelegt?	Der Papierstapel im Fach darf nicht höher sein als die Stapelanzeigelinie. ☞ Abbildung des Geräts (E) (Seite 36)
	Werden mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen?	Fächern Sie das Papier gut auf, bevor Sie es einlegen.
	Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?	Verwenden Sie von SHARP empfohlenes Papier. Das Verwenden von nicht unterstütztem Papier kann zu Papierstau, Falten oder Schmierflecken führen. ☞ "VERBRAUCHSMATERIALIEN" im Sicherheitshandbuch * Weitere Information zu verbotenem oder nicht empfohlenem Papier finden Sie in der Bedienungsanleitung unter "VERWENDBARES PAPIER".
	Hat das Papier im Fach Feuchtigkeit gezogen?	Wenn Sie das Papier in einem Fach über längere Zeit nicht nutzen, entnehmen Sie das Papier aus dem Fach und lagern Sie es in einem Behälter an einem dunklen und trockenen Ort.
	Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?	Stellen Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite ein. ☞ Abbildung des Geräts (F) (Seite 36)
	Ist die Verlängerung des manuellen Einzugs herausgezogen?	Ziehen Sie die Verlängerung heraus, wenn Sie ein großes Papierformat einlegen. ☞ Abbildung des Geräts (H) (Seite 36)
	Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?	Reinigen Sie die Oberfläche der Einzugsrolle des manuellen Einzugs. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung

Problem	Prüfung	Lösung
Papierstau	Wird Papier im Format A5 (5-1/2" x 8-1/2") eingelegt?	Legen Sie Papier mit dem Format A5 (5-1/2" x 8-1/2") in Fach 1 (erstes Fach), Fach2 (zweites Fach) oder in das Fach für manuellen Einzug ein. * Bitte legen Sie Papier im Format A5 (5-1/2" x 8-1/2") in Fach 1 oder Fach 2 horizontal ausgerichtet (A5R (5-1/2" x 8-1/2"R)) ein.
	Ist die richtige Papierart eingestellt?	Wenn Sie ein Spezialformat verwenden, stellen Sie dieses Papierformat ein. Wenn sich das Papierformat des in einem Papierfach eingelegten Papiers ändert, müssen Sie die Papierformateinstellungen überprüfen. ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen"
	Haben Sie zusätzliches Papier in das Fach für den manuellen Einzug eingelegt?	Wenn Sie Papier hinzufügen möchten, entfernen Sie sämtliche Blätter aus dem Fach, und legen Sie dann den Stapel als Einheit wieder ein. Wenn Sie Papier hinzufügen, ohne die restlichen Blätter aus dem Fach zu nehmen, kann dies zu einem Papierstau führen. ☞ Abbildung des Geräts (G) (Seite 36)
Das Papier wird nicht aus dem Papierfach eingezogen.	Ist das Papier richtig in das Papierfach eingelegt?	Passen Sie die Führungen an die Größe des Papiers an. Stellen Sie sicher, dass die Höhe des Papierstapels nicht die Anzeigenlinie überschreitet. ☞ Abbildung des Geräts (E) (Seite 36)
Das Bild auf dem Papier aus dem manuellen Einzug ist nicht gerade.	Ist zu viel Papier im Fach eingelegt?	Legen Sie höchstens die maximale Anzahl an Papierblättern ein. Die maximale Anzahl an Papier hängt von der Papierarteinstellung ab. Weitere Informationen finden Sie im Sicherheitshandbuch unter "TECHNISCHE DATEN".
	Sind die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite eingestellt?	Stellen Sie die Führungen des manuellen Einzugs auf die Papierbreite ein. ☞ Abbildung des Geräts (F) (Seite 36)
Der automatische Originaleinzug funktioniert nicht.	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.

Probleme bei Qualität / Druckergebnissen

Problem	Prüfung	Lösung
Im gescannten Dokument erscheinen Streifen.	Sind die Scanbereiche des Vorlagenglases oder des automatischen Originaleinzugs verschmutzt?	Reinigen Sie die Scanbereiche des Vorlagenglases oder des automatischen Originaleinzugs. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung
	Ist die Einzugsrolle des manuellen Einzugs verschmutzt?	Reinigen Sie die Oberfläche der Einzugsrolle des manuellen Einzugs. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung
	Ist die Einzugsrolle verschmutzt?	Reinigen Sie die Einzugsrolle für das Original. ☞ "5. WARTUNG" in der Bedienungsanleitung
Auf der Druckausgabe sind Schmierflecken.	Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?	Verwenden Sie von SHARP empfohlenes Papier. Das Verwenden von für andere Modelle geeignetem Papier oder nicht unterstütztem Spezialpapier kann zu Papierstau, Falten oder Schmierflecken führen. ☞ Weitere Angaben finden Sie unter "VERBRAUCHSMATERIALIEN" im Sicherheitshandbuch.

Problem	Prüfung	Lösung
Auf der Druckausgabe sind Schmierflecken.	Drucken Sie auf gelochtem Papier?	Wenn das Druckbild die Löcher überlagert, kann dies bei einseitigem Drucken zu Schmierflecken auf der Rückseite führen. Bei zweiseitigem Drucken kann dies zu Schmierflecken auf beiden Seiten führen. Achten Sie darauf, dass das Bild nicht die Löcher überlagert.
	Wird eine Meldung mit der Notwendigkeit der Wartung angezeigt?	Wenden Sie sich so schnell wie möglich an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung.
Der Toner haftet nicht richtig, oder Falten sind im Papier.	Verwenden Sie Papier, das nicht in den technischen Daten aufgelistet ist?	Verwenden Sie von SHARP empfohlenes Papier. Das Verwenden von für andere Modelle geeignetem Papier oder nicht unterstütztem Spezialpapier kann zu Papierstau, Falten oder Schmierflecken führen. ☞ "VERBRAUCHSMATERIALIEN" im Sicherheitshandbuch
	Haben Sie die richtige Papierart eingestellt?	Stellen Sie in den Papierfacheinstellungen die richtige Papierart ein. Achten Sie besonders auf Folgendes: • Es wird dickes Papier verwendet, aber in den Papierfacheinstellungen ist eine andere Papierart eingestellt. (Das Bild lässt sich abreiben.) • Es wird kein dickes Papier verwendet, aber in den Papierfacheinstellungen ist dickes Papier ausgewählt. (Möglicherweise entstehen Falten oder ein Papierstau.) ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen"
	Ist das Papier so eingelegt, dass die Rückseite bedruckt wird?	Wenn bei Etiketten oder Transparentfolie auf die falsche Seite gedruckt wird, haftet der Toner möglicherweise nicht richtig und das Bild wird nicht klar.
Die Druckqualität ist schlecht.	Ist der Tonersparmodus aktiviert?	Wenn "Tonersparmodus Drucker" oder "Tonersparmodus Kopierer" aktiviert ist, erfolgt der Druckvorgang mit weniger Toner und das Druckergebnis erscheint deshalb auch heller. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Ein Teil des Bildes ist abgeschnitten.	Ist die richtige Papierart eingestellt?	Wenn Sie ein Spezialformat verwenden, stellen Sie dieses Papierformat ein. Wenn sich das Papierformat des in einem Papierfach eingelegten Papiers ändert, müssen Sie die Papierformateinstellungen überprüfen. ➞ Systemeinstellungen > "Papier-Kass. einstellen" > "Papierfacheinstellungen"
	Wurde das Original in der richtigen Position eingelegt?	Legen Sie bei Verwenden des Vorlagenglases das Original immer an der unteren linken Ecke ein. ☞ Abbildung des Geräts (I) (Seite 37)
Es wird auf die falsche Seite des Papiers gedruckt.	Ist das Papier mit der Druckseite in der richtigen Richtung eingelegt?	• Papierfach: Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach oben ein. (Legen Sie Papier der Typen "Vorgedruckt" oder "Briefkopf" mit der Vorderseite nach unten ein*) • Manueller Einzug: Legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach unten ein. * Wenn "Deaktivierung Duplex" in den Systemeinstellungen (Administrator) aktiviert ist, legen Sie das Papier mit der Vorderseite nach oben ein. Wenden Sie sich an den Administrator, um die aktuellen Einstellungen zu erhalten.

Probleme mit Peripheriegeräten

Problem	Prüfung	Lösung
Das angeschlossene USB-Gerät kann nicht verwendet werden.	Ist das USB-Gerät mit dem Druckergerät kompatibel?	Nicht kompatible Geräte können nicht verwendet werden. Das Modul muss mit dem Gerät kompatibel sein.
	Wird das angeschlossene USB-Gerät richtig erkannt?	Verwenden Sie "USB-Gerät prüfen" in den Systemeinstellungen zum Überprüfen, ob das Gerät erkannt werden kann. ➞ Systemeinstellungen > "USB-Gerät prüfen" Wenn es nicht erkannt wird, schließen Sie es erneut an.
Der Finisher / Finisher mit Sattelheftung funktioniert nicht.	Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, dass Sie Papier vom Hefter/Sortier entfernen müssen?	Entfernen Sie das verbleibende Papier aus dem Hefter/Sortierer.
Das Heften funktioniert nicht (einschließlich Heften von Broschüren).	Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Heftereinheit zu prüfen?	Entfernen Sie den Heftklammerstau. ☞ Weitere Angaben finden Sie unter "4. PERIPHERIEGERÄTE" in der Bedienungsanleitung.
	Wird eine Meldung mit der Aufforderung angezeigt, Heftklammern hinzuzufügen?	Wechseln Sie die Heftklammernpatrone aus. Setzen Sie den Heftklammerkasten wieder ein. ☞ Weitere Angaben finden Sie unter "4. PERIPHERIEGERÄTE" in der Bedienungsanleitung.
	Ist Papier verschiedener Breite eingelegt?	Das Heften ist nicht möglich, wenn Papier mit verschiedenen Breitenabmessungen eingelegt ist. Zum Ausführen von Heftungen mit verschiedenen Papierformaten, verwenden Sie Papier mit derselben Breite und wählen Sie die Einstellung [Gleiche Breite]. Wählen Sie beim Kopieren [Gleiche Breite] für [Dokument gem. Größe] in den Spezialmodi aus.
	Sind mehr Blätter vorhanden, als mit einem Mal geheftet werden können?	Die Höchstmenge an Blättern, die geheftet werden können, finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" im Sicherheitshandbuch.
	Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht geheftet werden kann?	Heftbare Papierformate finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" im Sicherheitshandbuch.
	Ist die Papiersorteneinstellung des im Druckertreiber ausgewählten Papierfachs auf eine nicht heftbare Papiersorte eingestellt?	Überprüfen Sie die Papiersorteneinstellungen des Geräts und wählen Sie ein Fach mit Papier aus, das geheftet werden kann. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schachtstatus] unter "Papierwahl" auf der Registerkarte [Papier] im Druckereigenschaftenfenster und überprüfen Sie die Papiersorteneinstellungen von jedem Fach. * Etiketten, Tab.-Papier, Transparentfolien und Briefumschläge können nicht geheftet werden. Wenn im Benutzertyp "Hefter deaktivieren" ausgewählt ist, ist das Heften nicht möglich.

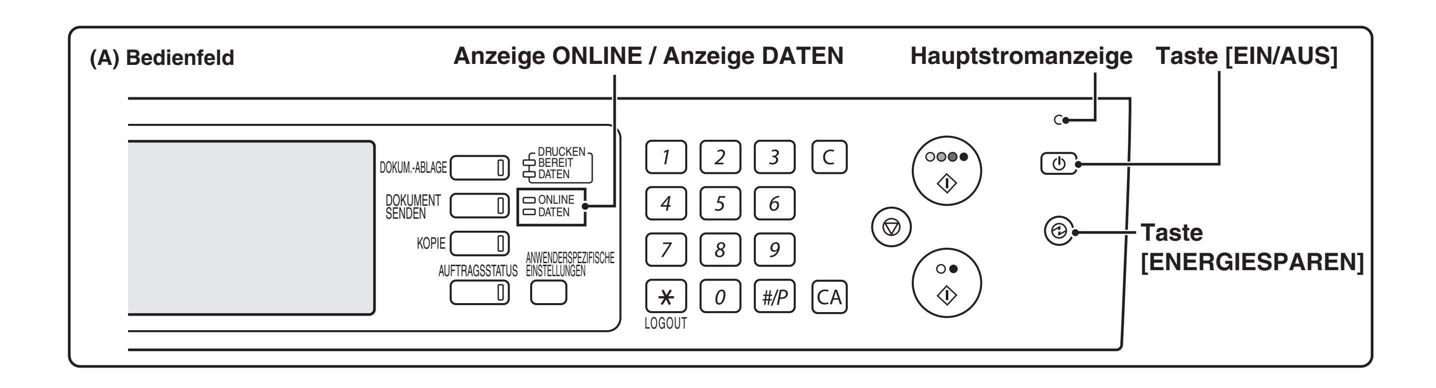
Problem	Prüfung	Lösung
Das Heften funktioniert nicht (einschließlich Heften von Broschüren).	Wurde in der Papiersorteneinstellung des ausgewählten Fachs dickes Papier eingestellt?	Das Heften von Broschüren ist mit dickem Papier nicht möglich. (Wenn jedoch das Hinzufügen eines Deckblatts ausgewählt ist, können Broschüren geheftet werden, wenn ein einzelnes Blatt dickes Papier als Deckel eingelegt wird.)
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Das Lochen schlägt fehl.	Wird eine Meldung mit der Anweisung angezeigt, die Lochungseinheit zu prüfen?	Entfernen Sie den Lochungsabfall. ☞ "4. PERIPHERIEGERÄTE" in der Bedienungsanleitung
	Sind verschiedene Papierformate vermischt eingelegt?	Es kann nicht gelocht werden, wenn verschieden breite Seiten Papier gemischt werden. Zum Lochen von Originalen verschiedener Größen müssen Sie Papier derselben Breite verwenden und dann die Einstellung [Gleiche Breite] auswählen. Beim Kopieren wählen Sie [Gleiche Breite] für [Dokument gem. Größe] in den Spezialmodi aus.
	Enthält der Druckauftrag ein Papierformat, das nicht gelocht werden kann?	Papierformate, die gelocht werden können, finden Sie unter "TECHNISCHE DATEN" im Sicherheitshandbuch.
	Ist das im Druckertreiber ausgewählte Fach auf eine Papiersorte eingestellt, die nicht gelocht werden kann?	Überprüfen Sie die Papiersorteneinstellungen des Geräts und wählen Sie ein Fach mit Papier, das gelocht werden kann. Klicken Sie auf die Schaltfläche [Schachtstatus] unter "Papierwahl" auf der Registerkarte [Papier] im Druckereigenschaftenfenster und überprüfen Sie die Papiersorteneinstellungen von jedem Fach. * Etiketten, Tab.-Papier, Transparenzfolien und Briefumschläge können nicht gelocht werden. Wenn im Benutzertyp "Locher deaktivieren" ausgewählt ist, ist das Lochen nicht möglich.
	Wurden Funktionen vom Administrator deaktiviert?	Einige Funktionen könnten in den Systemeinstellungen (Administrator) deaktiviert worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Administrator.
Die Heft- oder Lochposition ist falsch.	Ist die Heftposition richtig festgelegt?	Prüfen Sie die Einstellung der Heftposition. ☞ "AUSGABE" in der Kopier-Bedienungsanleitung
	Sind die Lochungspositionen richtig festgelegt?	Prüfen Sie die Einstellungen der Lochungsposition. ☞ "AUSGABE" in der Kopier-Bedienungsanleitung

Weitere Probleme

Problem	Prüfung	Lösung
Die Anzeige des Touch-Panel ist nur schwer zu erkennen.	Ist der Anzeigenkontrast richtig eingestellt?	Passen Sie den Kontrast mit "Display-Kontrast" in den Systemeinstellungen an. ➞ Systemeinstellungen > "Standard-einstellungen" > "Display-Kontrast"
Sie wurden abgemeldet, ohne dass Sie den Abmeldevorgang eingeleitet haben.	Wurde die Automatische Rückstellung aktiviert?	Bei Verwendung der Benutzerauthentifizierung wird der aktuell angemeldete Benutzer automatisch abgemeldet, wenn die automatische Rückstellung aktiviert wird. (Außer im PC-Scanmodus) Melden Sie sich wieder an. Wenn Sie der Administrator sind, können Sie die Zeiteinstellung für die automatische Rückstellung ändern oder diese in "Rückstellautomatik" deaktivieren. ➞ Systemeinstellungen (Administrator) > "Betriebs-Einstellungen" > "Rückstellautomatik"
Sie haben das Administratorkenn-wort vergessen.	Wurde die werkseitige Standardeinstellung des Administratorkennworts geändert?	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder die nächstgelegene autorisierte Servicevertretung. * Das werkseitig festgelegte Standardadministratorkennwort finden Sie unter "TO THE ADMINISTRATOR OF THE MACHINE" im Sicherheitshandbuch. Achten Sie darauf, das Kennwort nach der Änderung keinesfalls zu vergessen.
Die Hauptstromanzeige am Bedienfeld erlischt nicht, wenn die Hauptstromversorgung abgeschalten wird.	Wurde das Gerät durch Drücken der Taste [EIN/AUS] (⏻) am Bedienfeld ausgeschaltet und ist seitdem etwas Zeit vergangen?	Wenn zwischen dem Ausschalten durch Drücken der Taste [EIN/AUS] (⏻) am Bedienfeld und dem Abschalten der Hauptstromversorgung mehr als etwa eine Minute vergeht, erlischt die Hauptstromanzeige am Bedienfeld nicht sofort. (Die Anzeige wird für noch etwa eine weitere Minute leuchten. Das ist normal und deutet nicht auf eine Fehlfunktion hin.)

Abbildung des Geräts

Vorderseite



(B) Ausgabefach (mittleres Fach)

(C) Ausgabefach (rechtes Fach)

Position "Ein"

Position "Aus"

(D) Hauptstromschalter

(F)

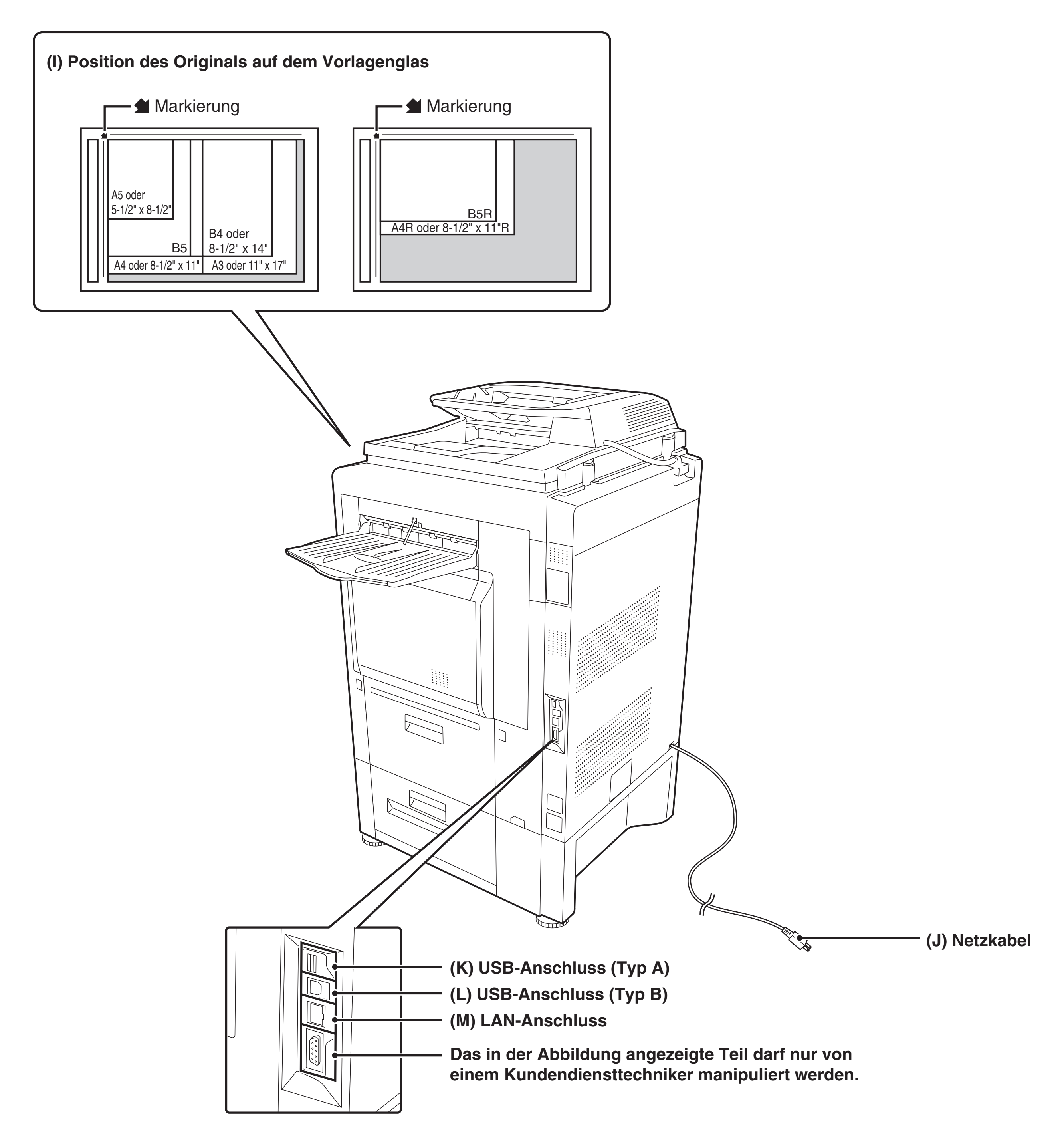
(G)

(H)

(E) Markierungslinie

Einzelblatteinzug

Rückseite



(I) Position des Originals auf dem Vorlagenglas
Markierung
Markierung
A5 oder
5-1/2" x 8-1/2"
B4 oder
8-1/2" x 14"
B5
A4 oder 8-1/2" x 11"
A3 oder 11" x 17"
B5R
A4R oder 8-1/2" x 11"R
(J) Netzkabel
(K) USB-Anschluss (Typ A)
(L) USB-Anschluss (Typ B)
(M) LAN-Anschluss
Das in der Abbildung angezeigte Teil darf nur von
einem Kundendiensttechniker manipuliert werden.



Fehlerbehebung

MODELL: MX-2300N MX-3500N
MX-2700N MX-3501N
MX-4500N
MX-4501N

SHARP®

GEDRUCKT IN FRANKREICH

TINSG3249GHZZ